



Thinking of you
Electrolux



ESL 8320RA

DE	GESCHIRRSPÜLER	BENUTZERINFORMATION	2
PL	ZMYWARKA	INSTRUKCJA OBSŁUGI	22
PT	MÁQUINA DE LAVAR LOIÇA	MANUAL DE INSTRUÇÕES	42
ES	LAVAVAJILLAS	MANUAL DE INSTRUCCIONES	62

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	6
4. BEDIENFELD.....	7
5. PROGRAMME.....	7
6. EINSTELLUNGEN.....	9
7. OPTIONEN.....	12
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	13
9. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	14
10. TIPPS UND HINWEISE.....	16
11. REINIGUNG UND PFLEGE.....	18
12. FEHLERSUCHE.....	19
13. TECHNISCHE DATEN.....	21

WIR DENKEN AN SIE

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Gerät von Electrolux entschieden haben. Sie haben ein Produkt gewählt, hinter dem jahrzehntelange professionelle Erfahrung und Innovation stehen. Bei der Entwicklung dieses großartigen und eleganten Geräts haben wir an Sie gedacht. So haben Sie bei jedem Gebrauch die Gewissheit, dass Sie stets großartige Ergebnisse erzielen werden.

Willkommen bei Electrolux.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:

www.electrolux.com



Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren:

www.registerelectrolux.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:

www.electrolux.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden
Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Die Informationen finden Sie auf dem Typenschild.



Warn-/ Sicherheitshinweise



Allgemeine Informationen und Empfehlungen



Umweltinformationen

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
 - Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
 - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (Mpa) liegen.
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 15 beträgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Stellen Sie Messer und Besteck mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie sie waagerecht in das Gerät.
- Lassen Sie die Gerätetür nicht ohne Beaufsichtigung offen stehen, damit von der Tür keine Stolpergefahr ausgeht.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen

werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.

1.2 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Reinigungsmittel von Kindern fernhalten.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Wartung oder Reinigung des Geräts dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät unter und an angrenzenden sicheren Konstruktionen montiert ist.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der



WARNUNG!

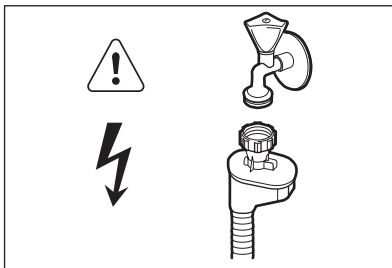
Brand- und Stromschlaggefahr.

Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.

- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.
- Nur für GB und Irland Das Gerät besitzt einen Netzstecker mit einer 13 A Sicherung. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie eine 13 A Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.
- Der Wasserzulaufschlauch verfügt über ein Sicherheitsventil und eine Ummantelung mit einem innenliegenden Netzkabel.



WARNUNG!
Gefährliche Spannung.

- Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

2.4 Gebrauch

- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Geschirrspüler-Reinigungsmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Trinken Sie nicht das Wasser aus dem Gerät und verwenden Sie es nicht zum Spielen.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Es könnte sich noch Reinigungsmittel auf dem Geschirr befinden.
- Es kann heißer Dampf aus dem Gerät austreten, wenn Sie die Tür während des Ablaufs eines Programms öffnen.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.

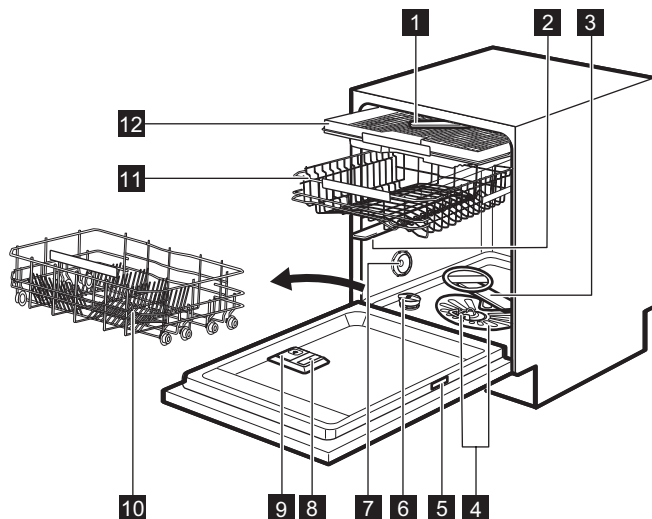
2.5 Entsorgung



WARNUNG!
Verletzungs- und
Erstickengefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG



- 1** Oberster Sprüharm
- 2** Oberer Sprüharm
- 3** Unterer Sprüharm
- 4** Filter
- 5** Typenschild
- 6** Salzbehälter
- 7** Lüftungsschlitze
- 8** Klarspülmittel-Dosierer
- 9** Reinigungsmittelbehälter
- 10** Besteckkorb
- 11** Unterkorb
- 12** Oberkorb

- Nach dem Start des Programms leuchtet der rote Lichtstrahl auf und bleibt während der gesamten Programmdauer eingeschaltet.
- Nach Ende des Programms leuchtet der Lichtstrahl grün.
- Bei einer Störung des Geräts blinkt der rote Lichtstrahl.

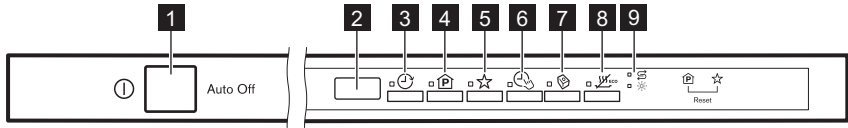


Nach dem Abschalten des Gerätes erlischt der Beam-on-Floor.

3.1 Beam-on-Floor

Der Beam-on-Floor ist ein Lichtstrahl, der unterhalb der Gerätetür auf den Küchenboden projiziert wird.

4. BEDIENFELD



- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1 Taste „Ein/Aus“ | 6 Taste TimeManager |
| 2 Display | 7 Taste Multitab |
| 3 Taste Delay | 8 Taste EnergySaver |
| 4 Taste Program | 9 Kontrolllampen |
| 5 Taste MyFavourite | |

4.1 Kontrolllampen

Kontroll-lampe	Beschreibung
	Kontrolllampe Salz Sie erlischt während des Programmbetriebs.
	Kontrolllampe Klarspülmittel Sie erlischt während des Programmbe-triebs.

5. PROGRAMME

Programm	Verschmutzungs-grad Beladung	Programmphasen	Optionen
P1 ECO 1)	- Normal verschmutzt - Geschirr und Besteck	- Vorspülen - Hauptspülgang 50 °C - Spülgänge - Trocknen	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P2 AUTO 2)	- Alle - Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	- Vorspülen - Hauptspülgang von 45 °C bis 70 °C - Spülgänge - Trocknen	- EnergySaver - Multitab
P3 3)	- Unterschiedlicher Verschmutzungsgrad - Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	- Vorspülen - Hauptspülgang 50 °C und 65 °C - Spülgänge - Trocknen	- EnergySaver - TimeManager - Multitab

Programm	Verschmutzungs- grad Beladung	Programmphasen	Optionen
P4  4)	• Stark verschmutzt • Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	• Vorspülen • Hauptspülgang 70 °C • Spülgänge • Trocknen	• EnergySaver • TimeManager • Multitab
P5  5)	• Vor kurzem benutztes Geschirr • Geschirr und Besteck	• Hauptspülgang 60 °C • Spülgänge	• Multitab
P6  6)	• Alle	• Vorspülen	

1) Dieses Programm gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. (Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute.)

2) Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirteile in den Körben. Es stellt dann automatisch die Wassertemperatur und -menge, den Energieverbrauch und die Programmdauer ein.

3) Mit diesem Programm können Sie Geschirr mit unterschiedlichem Verschmutzungsgrad spülen. Ordnen Sie das stark verschmutzte Geschirr in den Unterkorb und das normal verschmutzte Geschirr in den Oberkorb ein. Der Wasserdruck und die -temperatur sind im Unterkorb höher als im Oberkorb.

4) Dieses Programm enthält eine Spülphase mit hoher Temperatur, um hygienischere Spülergebnisse zu liefern. Während der Spülphase wird die Temperatur für mindestens 10 Minuten auf 70 °C gehalten.

5) Mit diesem Programm können Sie vor kurzem benutztes Geschirr spülen. Sie erhalten gute Spülergebnisse in kurzer Zeit.

6) Mit diesem Programm können Sie das Geschirr schnell spülen, um zu vermeiden, dass sich Essensreste am Geschirr festsetzen und unangenehme Gerüche aus dem Gerät entweichen. Verwenden Sie für dieses Programm kein Reinigungsmittel.

5.1 Verbrauchswerte

Programm 1)	Wasser (l)	Energieverbrauch (kWh)	Dauer (Min.)
P1 ECO	11	0.961	225
P2 AUTO	7 - 14	0.6 - 1.4	40 - 150
P3 	14 - 16	1.2 - 1.5	139 - 149
P4 	12.5 - 14.5	1.4 - 1.6	154 - 164

Programm 1)	Wasser (l)	Energieverbrauch (kWh)	Dauer (Min.)
P5 	10	0.9	30
P6 	4	0.1	14

1) Druck und Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen und die Geschirrmenge können die Werte verändern.

5.2 Informationen für Prüfinstitute

Möchten Sie Informationen zum Leistungstest erhalten, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Notieren Sie die Produktnummer (PNC), die Sie auf dem Typenschild finden.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 Programmwahlmodus und Benutzermodus

Wenn sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, kann ein Programm eingestellt und der Benutzermodus aufgerufen werden.

Im Benutzermodus können folgende Einstellungen geändert werden:

- Die Stufe des Wasserenthärters gemäß der Wasserhärte.
- Ein- und Ausschalten des Signaltons für das Programmende.
- Ausschalten des Klarspülmittel-Dosierers, wenn Sie die Option Multitab ohne Klarspülmittel verwenden möchten.
- Klarspülmittelstufe gemäß der erforderlichen Dosierung.

Diese Einstellungen bleiben gespeichert, bis sie von Ihnen wieder geändert werden.

Einstellen des Programmwahlmodus

Das Gerät befindet sich im Programmwahlmodus, wenn im Display die Programmnummer **P1** angezeigt wird.

Wenn Sie das Gerät einschalten, befindet es sich normalerweise im Programmwahlmodus. Anderenfalls können Sie den Programmwahlmodus folgendermaßen einstellen:

Halten Sie  und  gleichzeitig gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

6.2 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Mineralgehalt ist, um so härter ist das Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen.

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte in Ihrem Gebiet eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Der Wasserenthärter muss unbedingt auf die richtige Stufe eingestellt werden, um gute Spülergebnisse zu garantieren.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH).	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung für den Wasserenthärter
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 ¹⁾
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 ²⁾

¹⁾ Werkseitige Einstellung

²⁾ Verwenden Sie kein Salz bei diesen Werten.

Einstellen des Wasserenthärters

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

- Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus gleichzeitig und gedrückt, bis die Kontrolllampen , , und blinken und das Display nichts anzeigt.
- Drücken Sie .
 - Die Kontrolllampen , und erlöschen.
 - Die Kontrolllampe blinkt weiter.
 - Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt: z.B. **5 L** = Stufe 5.
- Drücken Sie wiederholt, um die Einstellung zu ändern.
- Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ zum Bestätigen der Einstellung.

6.3 Klarspülmittel-Dosierer

Klarspülmittel ermöglichen das Trocknen des Geschirrs ohne Streifen und Flecken.

Das Klarspülmittel wird automatisch während der heißen Spülphasen abgegeben.

Sie können die Zugabemenge für Klarspülmittel zwischen Stufe 1 (Mindestmenge) und Stufe 6 (Höchstmenge) einstellen. Bei Stufe 0 wird der Klarspülmittel-Dosierer ausgeschaltet und es wird kein Klarspülmittel zugegeben.

Werkseitige Einstellung: Stufe 4.

Einstellen der Klarspülmittelstufe

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

- Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus gleichzeitig und gedrückt, bis die Kontrolllampen , , und blinken und das Display nichts anzeigt.
- Drücken Sie .
 - Die Kontrolllampen , und erlöschen.
 - Die Kontrolllampe blinkt weiter.

- Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt: z.B. **4A** = Stufe 4.
 - Die Klarspülmittelstufen reichen von 0A bis 6A.
 - Stufe 0 = Es wird kein Klarspülmittel zugegeben.
- 3. Drücken Sie  wiederholt, um die Einstellung zu ändern.
- 4. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ zum Bestätigen der Einstellung.

6.4 Gebrauch des Klarspülmittels mit Multi-Reinigungstabletten

Wenn Sie die Option Multitab einschalten, gibt der Klarspülmittel-Dosierer weiterhin Klarspülmittel zu. Sie können den Klarspülmittel-Dosierer jedoch ausschalten. In diesem Fall sind die Trockenergebnisse möglicherweise nicht zufriedenstellend.

Ist der Klarspülmittel-Dosierer ausgeschaltet, leuchtet die entsprechende Kontrolllampe nie.

Ausschalten des Klarspülmittel-Dosierers

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

1. Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus gleichzeitig  und  gedrückt, bis die Kontrolllampen , ,  und  blinken und das Display nichts anzeigt.
2. Drücken Sie .
 - Die Kontrolllampen ,  und  erlöschen.
 - Die Kontrolllampe  blinkt weiter.
 - Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt: **! d** = Klarspülmittel-Dosierer eingeschaltet.
3. Drücken Sie  zum Ändern der Einstellung. **0 d** = Klarspülmittel-Dosierer abgeschaltet.

Die Kontrolllampe „Klarspülmittel“ erlischt.

4. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ zum Bestätigen der Einstellung.

6.5 MyFavourite

Mit dieser Option können Sie das Programm, das Sie am häufigsten benutzen, einstellen und speichern.

Sie können nur 1 Programme speichern. Wenn Sie ein anderes Programm speichern, wird das zuvor gespeicherte Programm gelöscht.

So speichern Sie das Programm MyFavourite:

1. Stellen Sie das Programm ein, das Sie speichern möchten.
Sie können auch mit dem Programm kombinierbare Optionen einstellen.
2. Halten Sie  gedrückt, bis die entsprechende Kontrolllampe konstant leuchtet.

So stellen Sie das Programm MyFavourite ein:

Drücken Sie .

- Die Kontrolllampe MyFavourite leuchtet auf.
- Die Nummer und die Dauer des Programms werden im Display angezeigt.
- Wurden zusammen mit dem Programm auch Optionen gespeichert, leuchten die entsprechenden Kontrolllampen.

6.6 Signaltöne

Bei einer Störung des Geräts ertönen akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signaltöne auszuschalten.

Es ertönt auch ein Signalton, wenn das Programm beendet ist. Standardmäßig ist dieser Signalton ausgeschaltet, es ist jedoch möglich, ihn einzuschalten.

So schalten Sie den Signalton für das Programmende ein:

Das Gerät muss sich im Programmwahlmodus befinden.

1. Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus gleichzeitig und gedrückt, bis die Kontrolllampen , , und blinken und das Display nichts anzeigt.
2. Drücken Sie .

- Die Kontrolllampen , und erlöschen.
- Die Kontrolllampe blinkt weiter.
- Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt: = Signalton ist ausgeschaltet.

3. Drücken Sie zum Ändern der Einstellung.

= Signalton ist eingeschaltet.

4. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ zum Bestätigen der Einstellung.

7. OPTIONEN



Sie müssen die gewünschten Optionen vor dem Programmstart einschalten. Es ist nicht möglich, Optionen während eines laufenden Programms ein- oder auszuschalten.



Nicht alle Optionen lassen sich miteinander kombinieren. Wenn Sie Optionen einschaltet haben, die nicht miteinander kombinierbar sind, schaltet das Gerät automatisch eine oder mehrere von ihnen aus. Es leuchten dann nur die Anzeigen der noch eingeschalteten Optionen.

7.1 Multitab

Schalten Sie diese Option ein, wenn Sie Multi-Reinigungstabletten verwenden, die Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel enthalten. Sie enthalten zum Teil auch andere Reinigungs- und Spülmittel.

Diese Option schaltet die Zufuhr von Salz aus. Die Salz-Kontrolllampe leuchtet nicht.

Bei Verwendung dieser Option verlängert sich die Programmdauer, um die Spül- und Trocknungsergebnisse bei Verwendung von Multi-Reinigungstabletten zu verbessern.

Multitab bleibt nicht permanent eingeschaltet, sondern muss mit jedem Programm erneut ausgewählt werden.

Einschalten von Multitab

Drücken Sie .

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

7.2 TimeManager

Wenn diese Option eingeschaltet ist, erhöht sich der Wasserdruck und die Wassertemperatur. Die Spül- und Trockenphasen verkürzen sich.

Die Programmdauer verkürzt sich um etwa 50 %.

Die Spülergebnisse entsprechen denen einer normalen Programmdauer. Die Trockenergebnisse können beeinträchtigt werden.

Einschalten von TimeManager

Drücken Sie , die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

Ist die Option nicht mit dem Programm kombinierbar, leuchtet die entsprechende Kontrolllampe nicht oder sie blinkt ein paar Sekunden schnell und erlischt dann. Das Display zeigt die aktualisierte Programmdauer an.

7.3 EnergySaver

Mit dieser Option wird die Temperatur der letzten Spülphase sowie der Energieverbrauch um ca. 25 % gesenkt.

Das Geschirr kann am Programmende noch nass sein.

Die Programmdauer verkürzt sich.

Einschalten von EnergySaver

Drücken Sie , die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

Ist die Option nicht mit dem Programm kombinierbar, leuchtet die entsprechende Kontrolllampe nicht oder sie blinkt ein paar Sekunden schnell und erlischt dann. Das Display zeigt die aktualisierte Programmdauer an.

8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Starten Sie ein Programm, um Fertigungsrückstände, die sich möglicherweise noch im Gerät befinden können, zu beseitigen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Wenn Sie ein Programm starten, kann es bis zu 5 Minuten dauern das Filterharz des Wasserenthärters zu regenerieren. Das Gerät scheint nicht zu arbeiten. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird regelmäßig wiederholt.

8.1 Salzbehälter



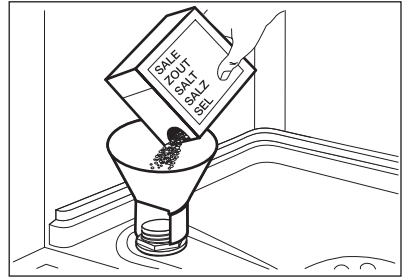
ACHTUNG!

Verwenden Sie nur Spezzalz für Geschirrspüler.

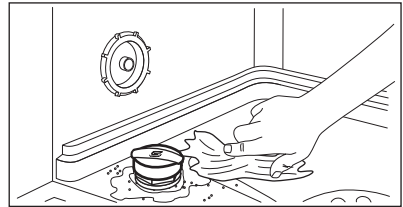
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

So füllen Sie den Salzbehälter:

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie den Salzbehälter mit Geschirrspülsalz.



4. Entfernen Sie das Salz, das sich um die Öffnung des Salzbehälters herum angesammelt hat.

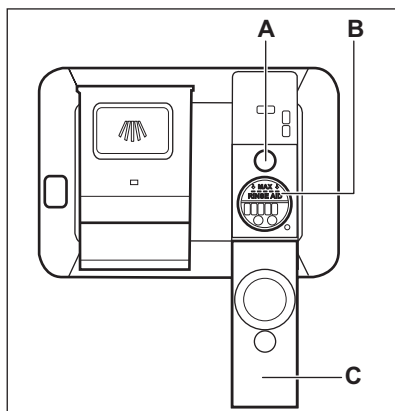


5. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um den Salzbehälter zu schließen.



Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Korrosionsgefahr. Starten Sie ein Programm, nachdem Sie den Salzbehälter befüllt haben, um die Korrosion zu vermeiden.

8.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



ACHTUNG!

Verwenden Sie ausschließlich Klarspülmittel für Geschirrspüler.

1. Öffnen Sie den Deckel (C).
2. Füllen Sie den Dosierer (B) mit Klarspülmittel bis zur Marke „MAX“.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um zu große Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass der Deckel einrastet.



Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf, wenn die Füllstandsanzeige für den Klarspüler (A) durchsichtig wird.

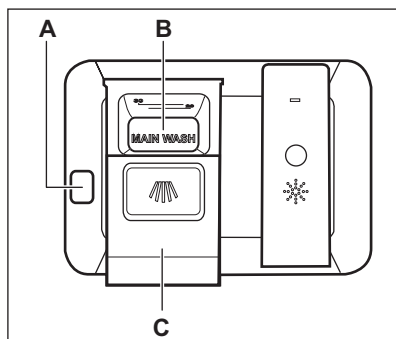
9. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“, um das Gerät einzuschalten.

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

- Füllen Sie den Salzbehälter auf, wenn die Kontrolllampe „Salz“ leuchtet.
 - Leuchtet die Kontrolllampe „Klarspülmittel“, füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
3. Beladen Sie die Körbe.
 4. Füllen Sie Reinigungsmittel ein. Wenn Sie die Multi-Reinigungstabletten verwenden, schalten Sie die Option Multitab ein.
 5. Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein.

9.1 Verwenden des Reinigungsmittels



ACHTUNG!

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (A), um den Deckel (C) zu öffnen.
2. Füllen Sie das Reinigungsmittel ein oder legen Sie eine Reinigungstablette in den Behälter (B).
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine

kleine Menge Reinigungsmittel auf die Innenseite der Gerätetür.

4. Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass der Deckel einrastet.

9.2 Einstellen und Starten eines Programms

Funktion Auto Off

Mit dieser Funktion wird der Energieverbrauch gesenkt, da sich das Gerät automatisch ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen ein:

- 5 Minuten nach Programmende.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

Starten eines Programms

1. Lassen Sie die Gerätetür einen Spaltbreit offen.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.
3. Drücken Sie wiederholt die Taste , bis im Display die Zahl des gewünschten Programms erscheint. Die Programmnummer wird etwa 3 Sekunden lang im Display angezeigt, anschließend erscheint die Programmdauer.
 - Wenn Sie das Programm MyFavourite wählen möchten, drücken Sie .
 - Die dem Programm MyFavourite zugeordneten Kontrolllampen der Optionen leuchten auf.

Die Programmnummer wird etwa 3 Sekunden lang im Display angezeigt, anschließend erscheint die Programmdauer.

4. Stellen Sie die verfügbaren Optionen ein.
5. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.

Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Wählen Sie ein Programm.
2. Drücken Sie die Taste  wiederholt, bis im Display die gewünschte Zeitvorwahl angezeigt wird (zwischen 1 und 24 Stunden).

Die Kontrolllampe der Zeitvorwahl leuchtet auf.

3. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.

Während des Countdowns kann die Zeitvorwahl weiter verlängert werden, es ist jedoch nicht möglich, die ausgewählten Programme und Optionen zu ändern. Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.

Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Wenn Sie die Tür wieder schließen, läuft das Programm ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung weiter.



Wenn die Tür während der Trockenphase länger als 30 Sekunden geöffnet wird, wird das laufende Programm beendet.

Abbrechen einer eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

Wenn Sie die eingestellte Zeitvorwahl abbrechen, müssen das Programm und die Optionen erneut eingestellt werden.

Halten Sie  und  gleichzeitig gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Beenden des Programms

Halten Sie  und  gleichzeitig gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

Programmende

Wenn das Programm beendet ist und Sie die Tür öffnen, schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Schließen Sie den Wasserhahn.

10. TIPPS UND HINWEISE

10.1 Allgemeines

Die folgenden Hinweise stellen optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicher, und tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Verwenden Sie bei Bedarf das Vorspülprogramm (wenn verfügbar) oder wählen Sie ein Programm mit Vorspülgang.
- Nutzen Sie die Körbe immer ganz aus.
- Wenn Sie das Gerät beladen, achten Sie darauf, dass das Geschirr komplett von dem Wasser aus den Sprühdüsen erreicht und gespült wird. Achten Sie darauf, dass das Geschirr sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird.
- Sie können Geschirrspülreiniger, Klarspüler und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „3in1“, „4in1“, „All-in-1“) verwenden. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung.
- Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein. Mit dem Programm ECO erhalten Sie den wirtschaftlichsten Energie- und Wasserverbrauch für Geschirr und Besteck mit normaler Verschmutzung.

10.2 Verwendung von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspüler und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Kombi-Reinigungstabletten werden üblicherweise in Bereichen mit einer Wasserhärte von bis zu 21 °dH

verwendet. In Bereichen, in denen diese Grenze überschritten wird, müssen zusätzlich zu den Kombi-Reinigungstabletten Klarspülmittel und Salz verwendet werden. Wir empfehlen jedoch in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.

- Wenn Sie die Kombi-Reinigungstabletten verwenden, können Sie die Option Multitab verwenden (falls verfügbar). Diese Option verbessert die Reinigungs- und Trocknungsergebnisse bei Verwendung von Kombi-Reinigungstabletten.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie nicht mehr als die angegebene Reinigungsmittelmenge. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

10.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zurück zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zu kehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.

10.4 Beladen der Körbe

- Spülen Sie im Gerät nur spülmaschinenfestes Geschirr.
- Spülen Sie im Gerät keine Geschirrtteile aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn oder Kupfer.
- Spülen Sie in diesem Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Geschirrtücher usw.).
- Entfernen Sie Speisereste vom Geschirr.
- Weichen Sie eingebrannte Essensreste ein.
- Ordnen Sie hohle Gefäße (z. B. Tassen, Gläser, Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Stellen Sie sicher, dass Geschirr und Besteck nicht aneinander haften. Mischen Sie Löffel mit anderem Besteck.

- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Ordnen Sie kleine Gegenstände in den Besteckkorb ein.
- Ordnen Sie leichte Gegenstände im Oberkorb an. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Sprüharm ungehindert bewegen kann, bevor Sie ein Programm starten.

10.5 Vor dem Starten eines Programms

Kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Die Filter sind sauber und ordnungsgemäß eingesetzt.
- Der Deckel des Salzbehälters ist fest geschlossen.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Die Geschirrtteile sind richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm eignet sich für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die Reinigungsmittelmenge stimmt.

10.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Am Programmende kann sich noch Wasser an den Seitenwänden und der Gerätetür befinden.

11. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

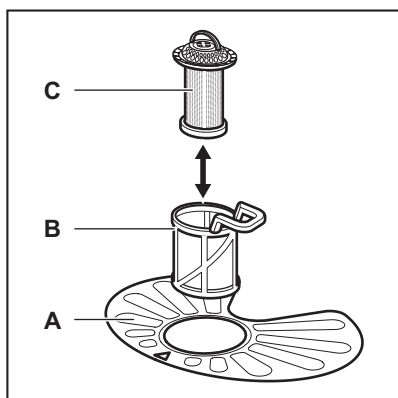
Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.



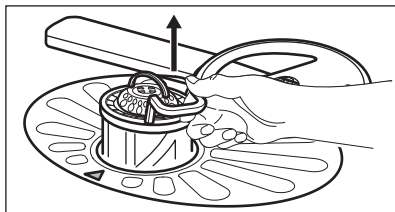
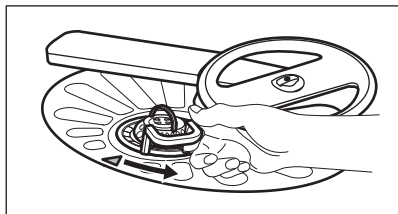
Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spülergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

11.1 Reinigen der Filter

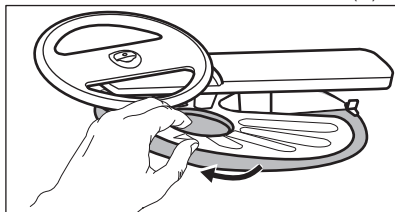
Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.



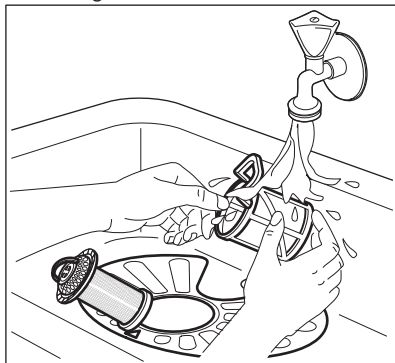
1. Drehen Sie den Filter (B) nach links und nehmen Sie ihn heraus.



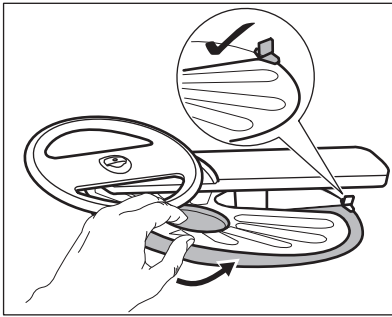
2. Nehmen Sie den Filter (C) aus dem Filter (B).
3. Entfernen Sie den flachen Filter (A).



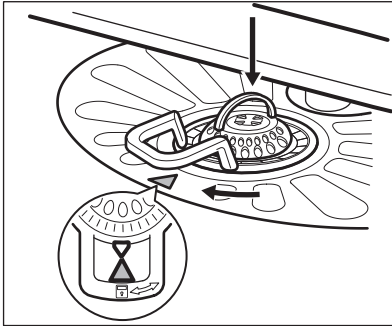
4. Reinigen Sie die Filter.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie den flachen Filter (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Filter **(B)** und **(C)** wieder zusammen.
8. Setzen Sie den Filter **(B)** in den flachen Filter **(A)** ein. Drehen Sie ihn nach rechts, bis er einrastet.



ACHTUNG!

Eine falsche Anordnung der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

12. FEHLERSUCHE

Das Gerät startet nicht oder bleibt während des Betriebs stehen. Prüfen Sie, bevor Sie sich an einen autorisierten Kundendienst wenden, ob Sie die Störung anhand der in der Tabelle enthaltenen Hinweise selbst beheben können.

11.2 Reinigen der Sprüharme

Bauen Sie die Sprüharme nicht aus. Falls die Löcher in den Sprüharmen verstopft sind, reinigen Sie sie mit einem dünnen spitzen Gegenstand.

11.3 Reinigen der Außenseiten

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

11.4 Reinigung des Geräteinnenraums

- Reinigen Sie das Gerät und die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Wenn Sie regelmäßig Kurzprogramme verwenden, können diese zu Fett- und Kalkablagerungen im Gerät führen. Um dieses zu vermeiden, wird empfohlen, mindestens zweimal im Monat Programme mit langer Laufzeit zu verwenden.

Bei manchen Störungen zeigt das Display einen Alarmcode an.

Problem und Alarmcode	Mögliche Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	• Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. • Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.

Problem und Alarmcode	Mögliche Abhilfe
Das Programm startet nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Das Gerät regeneriert das Filterharz des Wasserenthärters. Dieser Vorgang dauert ca. 5 Minuten.
Es läuft kein Wasser in das Gerät. Im Display erscheint 10 .	• Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf geöffnet ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Information erhalten Sie von Ihrem Wasserversorger. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Im Display erscheint 20 .	• Vergewissern Sie sich, dass der Siphon nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Wasserauslauf-Schutzsystem ist eingeschaltet. Im Display erscheint 30 .	• Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn Alarmcodes angezeigt werden, die nicht in der Tabelle angegeben sind.

12.1 Die Spül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Abhilfe
Weißer Streifen oder blau schimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie den Dosierwähler für Klarspülmittel niedriger ein. • Die Reinigungsmittelmenge ist zu hoch.
Wasserflecken und andere Flecken auf Gläsern und Geschirr.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu niedrig. Stellen Sie den Dosierwähler für Klarspülmittel höher ein. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen.

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Geschirr ist nass.	• Das Programm enthält keine Trocknungsphase oder eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur. • Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. • Die Ursache kann in der Qualität der Multi-Reinigungstabletten liegen. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie ihn zusammen mit den Multi-Reinigungstabletten.



Mögliche andere Ursachen finden Sie unter „**Tipps und Hinweise**“.

13. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe (mm)	596 / 818-898 / 550
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	220 - 240
	Frequenz (Hz)	50
Wasserdruck	Min. / Max. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Wasserversorgung	Kalt- oder Warmwasser ²⁾	max. 60 °C
Fassungsvermögen	Gedecke	15
Leistungsaufnahme	Ein-Zustand (W)	0.99
Leistungsaufnahme	Aus-Zustand (W)	0.10

¹⁾ Weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn Sie Heißwasser mit umweltfreundlichen, alternativen Energiequellen (z. B. Solaranlagen oder Windkraft) aufbereiten, können Sie durch den Anschluss des Geräts an die Heißwasserversorgung Energie sparen.

14. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol



Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie

Geräte mit dem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

SPIS TREŚCI

1. INFORMACJE DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA.....	23
2. WSKAZÓWKI DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA.....	24
3. OPIS URZĄDZENIA.....	26
4. PANEL STEROWANIA.....	27
5. PROGRAMY.....	27
6. USTAWIENIA.....	29
7. OPCJE.....	32
8. PRZED PIERWSZYM UŻYCIEM.....	33
9. CODZIENNA EKSPLOATACJA.....	34
10. WSKAZÓWKI I PORADY.....	36
11. KONSERWACJA I CZYSZCZENIE.....	37
12. ROZWIĄZYWANIE PROBLEMÓW.....	39
13. DANE TECHNICZNE.....	41

Z MYŚLĄ O TOBIE

Dziękujemy za zakup urządzenia Electrolux. Jest ono owocem dziesięcioleci doświadczeń i innowacji. To pomysłowe i stylowe urządzenie zostało zaprojektowane z myślą o Tobie. Używając je, możesz mieć zawsze pewność uzyskania wspaniałych efektów.

Witamy w świecie marki Electrolux!

Odwiedź naszą witrynę internetową, aby:



Otrzymać wskazówki dotyczące użytkowania, broszury, pomoc w rozwiązywaniu problemów oraz informacje dotyczące serwisu:
www.electrolux.com



Zarejestrować swój produkt i uprościć jego obsługę serwisową:
www.registerelectrolux.com



Nabyć akcesoria, materiały eksploatacyjne i oryginalne części zamienne do swojego urządzenia:
www.electrolux.com/shop

OBSŁUGA KLIENTA

Zalecamy stosowanie oryginalnych części zamiennych.

Kontaktując się z autoryzowanym centrum serwisowym, należy przygotować poniższe dane: model, numer produktu, numer seryjny.

Stosowne informacje można znaleźć na tabliczce znamionowej.



Ostrzeżenie/przestroga — informacje dotyczące bezpieczeństwa



Ogólne informacje i wskazówki



Informacje dotyczące środowiska naturalnego

Producent zastrzega sobie możliwość wprowadzenia zmian bez wcześniejszego powiadomienia.

1. ⚠ INFORMACJE DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA

Przed instalacją i rozpoczęciem eksploatacji urządzenia należy uważnie zapoznać się z załączoną instrukcją obsługi. Producent nie odpowiada za uszkodzenia i obrażenia ciała spowodowane nieprawidłową instalacją i eksploatacją. Należy zachować instrukcję wraz z urządzeniem do wykorzystania w przyszłości.

1.1 Ogólne zasady bezpieczeństwa

- Urządzenie jest przeznaczone do użytku w gospodarstwie domowym oraz do podobnych zastosowań, w takich miejscach, jak:
 - gospodarstwa rolne, kuchnie w obiektach sklepowych, biurowych oraz innych placówkach pracowniczych;
 - do obsługi przez klientów w hotelach, motelach, obiektach noclegowych i innych obiektach mieszkalnych.
- Nie zmieniać parametrów technicznych urządzenia.
- Robocze ciśnienie wody (minimalne i maksymalne) musi mieścić się w granicach 0.5 (0.05) / 8 (0.8) barów (Mpa).
- Maksymalna liczba kompletów wynosi 15.
- Jeśli przewód zasilający jest uszkodzony, ze względów bezpieczeństwa musi go wymienić producent, autoryzowane centrum serwisowe lub inna wykwalifikowana osoba.
- Noże oraz inne ostre sztucce należy wkładać do kosza na sztucce ostrzami skierowanymi w dół lub poziomo.
- Nie pozostawiać otwartych drzwi urządzenia bez nadzoru, aby nie dopuścić do potknięcia się o drzwi.
- Przed przystąpieniem do konserwacji należy wyłączyć urządzenie i wyjąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazda elektrycznego.
- Urządzenia nie wolno czyścić wodą pod ciśnieniem ani parą wodną.

- Urządzenie należy podłączyć do instalacji wodociągowej za pomocą nowego zestawu węży dostarczonych w komplecie z urządzeniem. Nie wolno używać starego zestawu węży.

1.2 Bezpieczeństwo dzieci i osób o ograniczonych zdolnościach ruchowych, sensorycznych lub umysłowych

- Urządzenie mogą obsługiwać dzieci po ukończeniu ósmego roku życia oraz osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych, a także nieposiadające odpowiedniej wiedzy lub doświadczenia, jeśli będą one nadzorowane lub zostaną poinstruowane w zakresie bezpiecznego korzystania z urządzenia i będą świadome związanych z tym zagrożeń.
- Nie należy pozwalać, aby dzieci bawiły się urządzeniem.
- Wszystkie detergenty należy przechowywać poza zasięgiem dzieci.
- Dzieci i zwierzęta domowe nie powinny znajdować się w pobliżu urządzenia, gdy jego drzwi są otwarte.
- Czyszczeniem i konserwacją nie mogą zajmować się dzieci bez nadzoru dorosłych.

2. WSKAZÓWKI DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA

2.1 Instalacja

- Usunąć wszystkie elementy opakowania.
- Nie instalować ani nie używać uszkodzonego urządzenia.
- Nie instalować ani nie używać urządzenia w miejscach, w których panuje temperatura poniżej 0°C.
- Postępować zgodnie z instrukcją instalacji załączoną do urządzenia.
- Należy zadbać o to, aby elementy zabudowy znajdujące się nad urządzeniem i w jego pobliżu spełniały odpowiednie wymagania bezpieczeństwa.

2.2 Podłączenie do sieci elektrycznej



OSTRZEŻENIE!

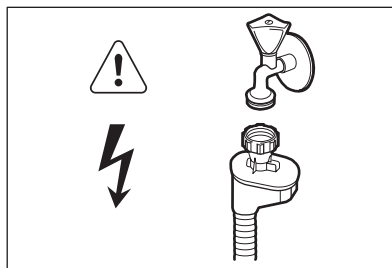
Występuje zagrożenie pożarem i porażeniem prądem elektrycznym.

- Urządzenie musi być uziemione.
- Należy upewnić się, że informacje o podłączeniu elektrycznym podane na tabliczce znamionowej są zgodne z parametrami instalacji zasilającej. W przeciwnym razie należy skontaktować się z elektrykiem.

- Należy zawsze używać prawidłowo zamontowanych gniazd sieciowych z uziemieniem.
- Nie stosować rozgałęźników ani przedłużaczy.
- Należy zwrócić uwagę, aby nie uszkodzić wtyczki ani przewodu zasilającego. Wymiany przewodu zasilającego można dokonać wyłącznie w naszym autoryzowanym centrum serwisowym.
- Podłączyć wtyczkę do gniazda elektrycznego dopiero po zakończeniu instalacji. Należy zadbać o to, aby w zainstalowanym urządzeniu wtyczka przewodu zasilającego była łatwo dostępna.
- Odłączając urządzenie, nie należy ciągnąć za przewód zasilający. Należy zawsze ciągnąć za wtyczkę sieciową.
- Urządzenie spełnia wymogi dyrektyw EWG.
- Dotyczy tylko wielkiej Brytanii i Irlandii. Urządzenie jest wyposażone we wtyczkę zasilającą 13 A. Jeśli konieczna jest wymiana bezpiecznika we wtyczce zasilającej, należy użyć bezpiecznika 13 A ASTA (BS 1362).

2.3 Podłączenie do sieci wodociągowej

- Należy zwrócić uwagę, aby nie uszkodzić węży wodnych.
- Przed podłączeniem urządzenia do nowych rur lub do rur, których nie używano przez dłuższy czas, należy zapewnić przepływ wody i odczekać, aż będzie ona czysta.
- Przy pierwszym uruchomieniu urządzenia należy sprawdzić, czy nie ma wycieków.
- Wąż dopływowy wyposażono w zawór bezpieczeństwa i ścianki z wewnętrznym przewodem zasilającym.



OSTRZEŻENIE!

Niebezpieczne napięcie.

- W razie uszkodzenia węża dopływowego należy natychmiast wyjąć wtyczkę z gniazda elektrycznego. Należy skontaktować się z autoryzowanym centrum serwisowym w celu wymiany węża dopływowego.

2.4 Przeznaczenie

- Nie siadać ani nie stawać na otwartych drzwiach urządzenia.
- Detergenty do zmywarki są niebezpieczne. Należy przestrzegać instrukcji bezpieczeństwa podanych na opakowaniu detergentu.
- Nie pić wody z urządzenia ani nie wykorzystywać jej do zabawy.
- Nie wyjmować naczyń z urządzenia przed zakończeniem programu. Na naczyniach może znajdować się detergent.
- Po otwarciu drzwi w czasie pracy urządzenia może dojść do uwolnienia gorącej pary.
- Nie umieszczać w urządzeniu, na nim ani w jego pobliżu łatwopalnych substancji ani przedmiotów nasączonych łatwopalnymi substancjami.

2.5 Utylizacja



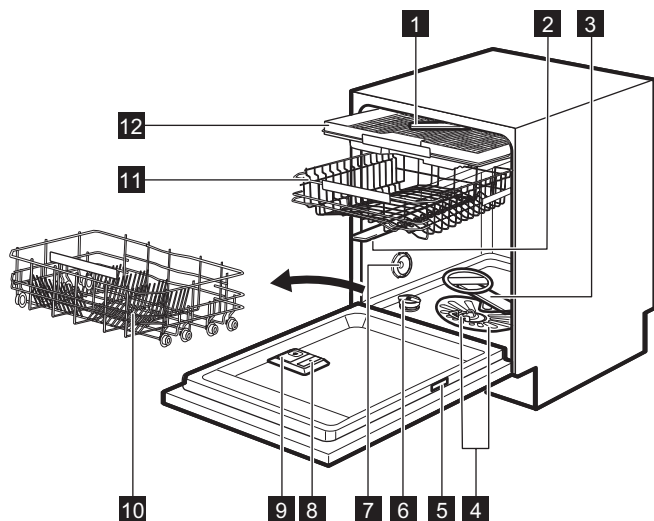
OSTRZEŻENIE!

Występuje zagrożenie odniesieniem obrażeń ciała lub uduszeniem.

- Odłączyć urządzenie od źródła zasilania.
- Odciąć i wyrzucić przewód zasilający.

- Wymontować zatrzask drzwi, aby uniemożliwić zamknięcie się dzieci lub zwierząt w urządzeniu.

3. OPIS URZĄDZENIA



- 1** Najwyżej położone ramię spryskujące
- 2** Górne ramię spryskujące
- 3** Dolne ramię spryskujące
- 4** Filtry
- 5** Tabliczka znamionowa
- 6** Zbiornik soli
- 7** Otwór wentylacyjny
- 8** Dozownik płynu nablyszczającego
- 9** Dozownik detergentu
- 10** Kosz na sztućce
- 11** Dolny kosz
- 12** Górny kosz

3.1 Beam-on-Floor

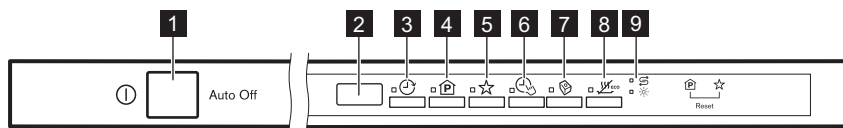
System Beam-on-Floor wyświetla wiązkę światła na podłodze kuchennej przed drzwiami urządzenia.

- Gdy program zostanie uruchomiony, włączy się czerwone światło, które będzie widoczne aż do zakończenia programu.
- Po zakończeniu programu włączy się zielone światło.
- W razie wystąpienia usterki urządzenia miga czerwone światło.



Wiązka światła Beam-on-Floor zgaśnie po wyłączeniu urządzenia.

4. PANEL STEROWANIA



- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| 1 Przycisk wł./wył. | 6 Przycisk TimeManager |
| 2 Wyświetlacz | 7 Przycisk Multitab |
| 3 Przycisk Delay | 8 Przycisk EnergySaver |
| 4 Przycisk Program | 9 Wskaźniki |
| 5 Przycisk MyFavourite | |

4.1 Wskaźniki

Wskaźnik	Opis
	Wskaźnik soli. W trakcie programu wskaźnik ten jest zawsze wyłączony.
	Wskaźnik płynu nabyliczającego. W trakcie programu wskaźnik ten jest zawsze wyłączony.

5. PROGRAMY

Program	Stopień zabrudzenia Rodzaj załadunku	Fazy programu	Opcje
P1 ECO 1)	- Średnie - Naczynia stołowe i sztućce	- Zmywanie wstępne - Zmywanie 50°C - Płukania - Suszenie	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P2 AUTO 2)	- Dowolne - Naczynia stołowe, sztućce, garnki i patelnie	- Zmywanie wstępne - Zmywanie od 45°C do 70°C - Płukania - Suszenie	- EnergySaver - Multitab
P3 3)	- Zróżnicowane - Naczynia stołowe, sztućce, garnki i patelnie	- Zmywanie wstępne - Zmywanie 50°C i 65°C - Płukania - Suszenie	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P4 4)	- Duże - Naczynia stołowe, sztućce, garnki i patelnie	- Zmywanie wstępne - Zmywanie 70°C - Płukania - Suszenie	- EnergySaver - TimeManager - Multitab

Program	Stopień zabrudzenia Rodzaj załadunku	Fazy programu	Opcje
P5  5)	• Świeże • Naczynia stołowe i sztućce	• Zmywanie 60°C • Płukania	• Multitab
P6  6)	• Dowolne	• Zmywanie wstępne	

1) W tym programie uzyskuje się największą efektywność zużycia wody i energii elektrycznej podczas zmywania średnio zabrudzonych naczyń i sztućców. (Jest to standardowy program dla ośrodków przeprowadzających testy).

2) Urządzenie rozpoznaje stopień zabrudzenia oraz ilość naczyń znajdujących się w koszach. Automatycznie reguluje temperaturę i ilość wody, a także zużycie energii oraz czas trwania programu.

3) Program ten umożliwia zmywanie naczyń o różnym stopniu zabrudzenia. Bardzo zabrudzone naczynia należy umieścić w dolnym koszu, a średnio zabrudzone – w górnym. Ciśnienie i temperatura wody w dolnym koszu są większe niż w górnym koszu.

4) Ten program obejmuje fazę płukania w wysokiej temperaturze, aby zapewnić większą higienę zmywania naczyń. Podczas płukania temperatura pozostaje na poziomie 70°C przez co najmniej 10 minut.

5) Program ten umożliwia zmywanie świeżo zabrudzonych naczyń. Program pozwala w krótkim czasie uzyskać dobre efekty zmywania.

6) Program ten umożliwia szybkie opłukanie naczyń, aby zapobiec przywieraniu resztek żywności do naczyń i powstawaniu nieprzyjemnych zapachów. W tym programie nie należy stosować detergentu.

5.1 Parametry eksploatacyjne

Program ¹⁾	Zużycie wody (l)	Zużycie energii (kWh)	Czas trwania (min)
P1 ECO	11	0.961	225
P2 AUTO	7 - 14	0.6 - 1.4	40 - 150
P3 	14 - 16	1.2 - 1.5	139 - 149
P4 	12.5 - 14.5	1.4 - 1.6	154 - 164
P5 	10	0.9	30

Program ¹⁾	Zużycie wody (l)	Zużycie energii (kWh)	Czas trwania (min)
P6 	4	0.1	14

¹⁾ Parametry eksploatacyjne mogą ulec zmianie w zależności od ciśnienia i temperatury wody, zmian w napięciu zasilania, użytych opcji oraz ilości naczyń.

5.2 Informacje dla ośrodków przeprowadzających testy

Aby uzyskać więcej informacji na temat wyników testu, należy wysłać wiadomość e-mail na adres:

info.test@dishwasher-production.com

Należy zapisać numer produktu (PNC) podany na tabliczce znamionowej.

6. USTAWIENIA

6.1 Tryb wyboru programów i tryb użytkownika

Gdy urządzenie znajduje się w trybie wyboru programów, można ustawić program i przejść do trybu użytkownika.

W trybie użytkownika można zmienić następujące ustawienia:

- Poziom zmiękczenia wody odpowiednio do twardości wody.
- Włączenie lub wyłączenie sygnału dźwiękowego zakończenia programu.
- Wyłączenie dozownika płynu nablyszczającego przy jednoczesnym korzystaniu z opcji Multitab bez płynu nablyszczającego.
- Poziom płynu nablyszczającego odpowiednio do wymaganego dozowania.

Ustawienia te zostaną zapisane aż do ich ponownej zmiany.

Ustawianie trybu wyboru programów

Urządzenie jest w trybie wyboru programów, gdy na wyświetlaczu jest widoczny numer programu **P1**.

Po włączeniu urządzenia znajduje się ono zwykle w trybie wyboru programów. Jeśli jednak tak się nie stanie, tryb wyboru programów można ustawić w następujący sposób:

Nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski  i , aż urządzenie znajdzie się w trybie wyboru programów.

6.2 Zmiękczenie wody

Zmiękczaczu usuwa z wody substancje mineralne, które mogą mieć negatywny wpływ na rezultaty zmywania lub na pracę urządzenia.

Im wyższa zawartość substancji mineralnych, tym twardsza jest woda. Twardość wody jest mierzona w równoważnych skalach.

Zmiękczenie powinno być dostosowane do stopnia twardości wody doprowadzonej do urządzenia. W lokalnym zakładzie wodociągowym można uzyskać informację na temat twardości wody. Istotne jest ustawienie właściwego poziomu zmiękczenia wody, aby zapewnić dobre rezultaty zmywania.

Twardość wody

Stopnie niemieckie (°dH)	Stopnie francuskie (°fH)	mmol/l	Stopnie Clarka	Poziom zmiękczenia wody
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 2)

1) Ustawienie fabryczne.

2) Przy tym poziomie nie stosować soli.

Ustawianie poziomu zmiękczenia wody

Urządzenie musi być w trybie wyboru programów.

1. Aby uruchomić tryb użytkownika, nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski i , aż wskaźniki , , i zaczną migać, a wyświetlacz będzie pusty.
2. Nacisnąć .
 - Wskaźniki , i wyłączą się.
 - Wskaźnik będzie nadal migał.
 - Na wyświetlaczu pojawi się aktualne ustawienie: np. = poziom 5.
3. Nacisnąć kilkakrotnie , aby zmienić ustawienie.
4. Nacisnąć przycisk wł./wył., aby potwierdzić ustawienie.

6.3 Dozownik płynu nabłyszczającego

Płyn nabłyszczający umożliwia wysuszenie naczyń bez smug i plam.

Płyn nabłyszczający jest uwalniany automatycznie w fazie gorącego płukania.

Dozowanie płynu nabłyszczającego można ustawić w przedziale od 1 (minimalna ilość) do 6 (maksymalna ilość). Poziom 0 oznacza wyłączenie dozownika płynu nabłyszczającego oraz dozowania.

Ustawienie fabryczne: poziom 4.

Regulacja dozowania płynu nabłyszczającego

Urządzenie musi być w trybie wyboru programów.

1. Aby uruchomić tryb użytkownika, nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski i , aż wskaźniki , , i zaczną migać, a wyświetlacz będzie pusty.
2. Nacisnąć .
 - Wskaźniki , i wyłączą się.
 - Wskaźnik będzie nadal migał.

- Na wyświetlaczu pojawi się aktualne ustawienie: np. **4A** = poziom 4.
 - Poziom dozowania płynu nablyszczającego można ustawić od 0A do 6A.
 - Poziom 0 = płyn nablyszczający nie jest dozowany.
- 3. Nacisnąć kilkakrotnie ☆, aby zmienić ustawienie.
- 4. Nacisnąć przycisk wł./wył., aby potwierdzić ustawienie.

6.4 Stosowanie płynu nablyszczającego i tabletek wieloskładnikowych

Gdy włączona jest opcja Multitab, dozownik płynu nablyszczającego w dalszym ciągu dawkuje płyn. Można jednak wyłączyć dozownik płynu nablyszczającego. W tym przypadku efekty suszenia mogą nie być zadowalające.

Gdy dozownik płynu nablyszczającego jest wyłączony, wskaźnik płynu nablyszczającego jest zawsze wyłączony.

Wyłączanie dozownika płynu nablyszczającego

Urządzenie musi być w trybie wyboru programów.

1. Aby uruchomić tryb użytkownika, nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski  i ☆, aż wskaźniki , ☆ i  zaczną migać, a wyświetlacz będzie pusty.
2. Nacisnąć .
 - Wskaźniki , ☆ i  wyłączą się.
 - Wskaźnik  będzie nadal migał.
 - Na wyświetlaczu pojawi się aktualne ustawienie: **!**  =

dozownik płynu nablyszczającego włączony

3. Nacisnąć , aby zmienić ustawienie.   = dozownik płynu nablyszczającego wyłączony
- Wskaźnik płynu nablyszczającego wyłączy się.
4. Nacisnąć przycisk wł./wył., aby potwierdzić ustawienie.

6.5 MyFavourite

Ta opcja umożliwia ustawienie i zapisanie w pamięci najczęściej używanego programu.

Można zapisać w pamięci 1 program. Wprowadzenie nowego ustawienia powoduje anulowanie poprzedniego.

Zapisywanie programu MyFavourite

1. Ustawić program do zapisania w pamięci.
Wraz z programem można również ustawić dostępne opcje.
2. Nacisnąć i przytrzymać przycisk ☆, aż odpowiedni wskaźnik zacznie świecić w sposób ciągły.

Ustawianie programu MyFavourite

Nacisnąć ☆.

- Włączy się wskaźnik MyFavourite.
- Na wyświetlaczu będą pokazywane numer oraz czas trwania programu.
- Jeśli wraz z programem zapisano w pamięci opcje, włączą się wskaźniki odpowiadające tym opcjom.

6.6 Sygnały dźwiękowe

Sygnały dźwiękowe są emitowane w przypadku nieprawidłowego działania urządzenia. Tych sygnałów dźwiękowych nie można wyłączyć.

Sygnał dźwiękowy może być również emitowany po zakończeniu programu. Domyślnie sygnał ten jest wyłączony, ale można go włączyć.

Włączanie sygnału dźwiękowego zakończenia programu

Urządzenie musi być w trybie wyboru programów.

1. Aby uruchomić tryb użytkownika, nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski  i , aż wskaźniki , ,  i  zaczną migać, a wyświetlacz będzie pusty.
2. Nacisnąć 

- Wskaźniki ,  i  wyłączą się.
- Wskaźnik  będzie nadal migał.
- Na wyświetlaczu pojawi się aktualne ustawienie:  b = sygnał dźwiękowy wyłączony.

3. Nacisnąć , aby zmienić ustawienie.

 b = sygnał dźwiękowy włączony.

4. Nacisnąć przycisk wł./wył., aby potwierdzić ustawienie.

7. OPCJE



Żądane opcje należy zawsze włączać przed uruchomieniem programu. Opcji nie można włączać ani wyłączać w trakcie programu.



Nie wszystkie opcje są ze sobą zgodne. Po wybraniu niezgodnych ze sobą opcji urządzenie automatycznie wyłączy jedną lub większą liczbę opcji. Tylko wskaźniki aktywnych opcji pozostaną wówczas włączone.

7.1 Multitab

Włączyć tę opcję w przypadku stosowania tabletek wieloskładnikowych z solą, płynem nabyliczącym i detergentem. Mogą one zawierać także inne środki do mycia lub płukania.

Opcja ta powoduje wyłączenie dozowania soli. Nie włącza się wskaźnik soli.

Użycie tej opcji powoduje wydłużenie czasu trwania programu w celu poprawy efektów zmywania i suszenia podczas używania tabletek wieloskładnikowych.

Multitab nie jest opcją stałą, dlatego należy ją włączać przy każdym cyklu.

Włączanie opcji Multitab

Nacisnąć .

Włączy się odpowiedni wskaźnik.

7.2 TimeManager

Ta opcja powoduje zwiększenie ciśnienia oraz temperatury wody. Fazy zmywania i suszenia zostają skrócone.

Całkowity czas trwania programu skraca się o około 50%.

Efekty zmywania są takie same jak dla programu o standardowym czasie trwania. Jedynie skuteczność suszenia może być niższa.

Włączanie opcji TimeManager

Nacisnąć przycisk  – zaświeci się odpowiedni wskaźnik.

Jeśli opcja nie jest dostępna w danym programie, jej wskaźnik nie zaświeca się lub miga przez kilka sekund, a następnie gaśnie.

Wyświetlacz wyświetli zaktualizowany czas trwania programu.

7.3 EnergySaver

Opcja ta powoduje zmniejszenie temperatury podczas ostatniej fazy płukania, a w rezultacie zmniejszenie zużycia energii (o ok. 25%).

Po zakończeniu programu naczyńia mogą być wciąż mokre.

Czas trwania programu może być krótszy.

Włączanie opcji EnergySaver

Nacisnąć przycisk  – zaświeci się odpowiedni wskaźnik.

Jeśli opcja nie jest dostępna w danym programie, jej wskaźnik nie zaświeca się lub miga przez kilka sekund, a następnie gaśnie. Wyświetlacz wyświetli zaktualizowany czas trwania programu.

8. PRZED PIERWSZYM UŻYCIEM

1. **Sprawdzić, czy bieżący poziom zmiękczenia wody odpowiada twardości wody doprowadzanej do urządzenia. Jeśli nie, dostosować poziom zmiękczenia wody.**
2. Napełnić zbiornik soli.
3. Napełnić dozownik płynu nabyliczającego.
4. Otworzyć zawór wody.
5. Uruchomić program, aby usunąć wszelkie pozostałości poprodukcyjne mogące wciąż znajdować się w urządzeniu. Nie należy stosować detergentu ani umieszczać naczyń w koszach.

Po uruchomieniu programu urządzenie zaczyna doprowadzać żywicę do zmiękczacza wody – może to potrwać do 5 minut. Może wydawać się, że urządzenie nie pracuje. Program rozpoczyna się dopiero po zakończeniu tego procesu. Proces ten jest powtarzany co pewien czas.

8.1 Zbiornik soli



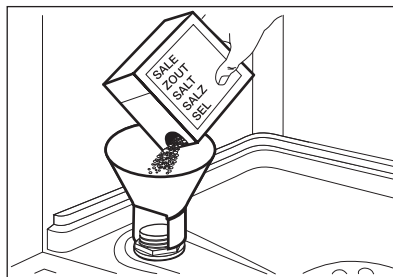
UWAGA!

Stosować wyłącznie sól przeznaczoną do zmywarek.

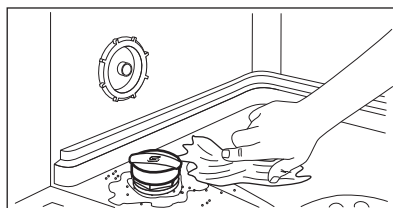
Sól jest używana do aktywowania żywicy w zmiękczaczu wody oraz zapewnia dobre rezultaty zmywania podczas codziennej eksploatacji.

Napełnianie zbiornika soli

1. Obrócić pokrywkę zbiornika soli w lewo i ją zdjąć.
2. Wlać 1 litr wody do zbiornika soli (tylko za pierwszym razem).
3. Napełnić zbiornik soli solą do zmywarek.



4. Usunąć sól rozsypaną wokół otworu zbiornika soli.

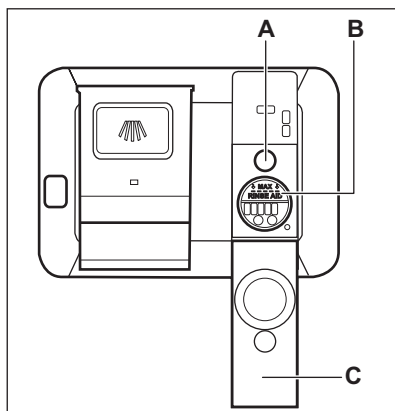


5. Obrócić pokrywkę zbiornika soli w prawo, aby zamknąć zbiornik soli.



Podczas napełniania zbiornika soli może się z niego wydostawać woda i sól. Zagrożenie wystąpieniem korozji. Aby tego uniknąć, po napełnieniu zbiornika soli należy uruchomić program.

8.2 Napełnianie dozownika płynu nablyszczającego



UWAGA!

Należy stosować wyłącznie płyn nablyszczający przeznaczony do zmywarek.

1. Otworzyć pokrywę (C).
2. Napełnić dozownik (B), aż poziom płynu nablyszczającego osiągnie znak „MAX”.
3. Rozlany płyn nablyszczający należy usunąć za pomocą chłonnej szmatki, aby zapobiec powstaniu zbyt dużej ilości piany.
4. Zamknąć pokrywę. Upewnić się, że pokrywa jest zablokowana.

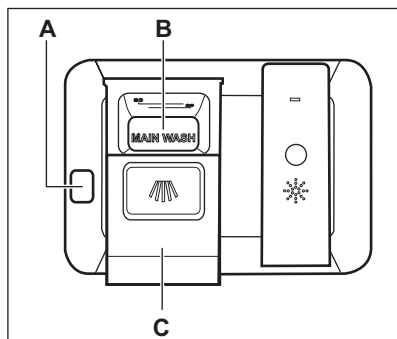


Napełnić dozownik płynu nablyszczającego, gdy wskaźnik (A) stanie się przezroczysty.

9. CODZIENNA EKSPLOATACJA

1. Otworzyć zawór wody.
 2. Nacisnąć przycisk wł./wył., aby włączyć urządzenie.
- Upewnić się, że urządzenie jest w trybie użytkownika.
- Jeśli świeci się wskaźnik soli, napełnić zbiornik soli.
 - Jeśli świeci się wskaźnik płynu nablyszczającego, napełnić dozownik płynu nablyszczającego.
3. Załadować kosze.
 4. Dodać detergent. Aby stosować tabletki wieloskładnikowe, należy włączyć funkcję Multitab.
 5. Ustawić i uruchomić odpowiedni program dla określonego rodzaju naczyń i poziomu zabrudzenia.

9.1 Stosowanie detergentu



UWAGA!

Stosować wyłącznie detergent przeznaczony do zmywarek.

1. Nacisnąć przycisk zwalniający (A), aby otworzyć pokrywę (C).
2. Umieścić detergent, w postaci proszku lub tabletki, w przegródce (B).
3. Jeśli program przewiduje fazę zmywania wstępnego, umieścić niewielką ilość detergentu na

wewnętrznej stronie drzwi urządzenia.

4. Zamknąć pokrywę. Upewnić się, że pokrywa jest zablokowana.

9.2 Ustawianie i uruchamianie programu

Funkcja Auto Off

Funkcja ta służy do zmniejszenia zużycia energii elektrycznej przez automatyczne wyłączenie urządzenia, gdy nie jest ono używane.

Funkcja uruchamia się:

- Po upływie 5 minut od zakończenia programu.
- Po upływie 5 minut, jeśli nie uruchomiono programu.

Uruchamianie programu

1. Uchylić drzwi urządzenia.
2. Nacisnąć przycisk wł./wył., aby włączyć urządzenie. Upewnić się, że urządzenie jest w trybie wyboru programów.
3. Nacisnąć , aż na wyświetlaczu pojawi się numer wybranego programu. Przez około 3 sekundy wyświetlany będzie numer programu, a następnie czas trwania programu.
 - Aby wybrać program MyFavourite, należy nacisnąć przycisk .
 - Włączy się wskaźniki opcji odpowiadające programowi MyFavourite.

Przez około 3 sekundy wyświetlany będzie numer programu, a następnie czas trwania programu.

4. Ustawić odpowiednie opcje.
5. Zamknąć drzwi urządzenia, aby uruchomić program.

Uruchamianie programu z opóźnieniem

1. Ustawić program.
2. Nacisnąć kilkakrotnie , aż na wyświetlaczu pojawi się żądany czas opóźnienia (od 1 do 24 godzin). Włączy się wskaźnik opóźnienia.
3. Zamknąć drzwi urządzenia, aby uruchomić odliczanie.

Podczas odliczania można wydłużyć czas rozpoczęcia programu, ale nie można zmienić wybranego programu ani opcji.

Po zakończeniu odliczania nastąpi uruchomienie programu.

Otwieranie drzwi w trakcie pracy urządzenia

Otworzenie drzwi w trakcie działania programu powoduje zatrzymanie urządzenia. Po zamknięciu drzwi urządzenie kontynuuje pracę od momentu, w którym została przerwana.



Po otworzeniu drzwi na dłużej niż 30 sekund podczas fazy suszenia, bieżący program zostanie zakończony.

Anulowanie opóźnienia rozpoczęcia programu w trakcie odliczania

Po anulowaniu opóźnienia rozpoczęcia programu należy ponownie ustawić program.

Nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski  i , aż urządzenie znajdzie się w trybie wyboru programów.

Anulowanie programu

Nacisnąć jednocześnie i przytrzymać przyciski  i , aż urządzenie znajdzie się w trybie wyboru programów. Przed uruchomieniem nowego programu należy upewnić się, że w dozowniku znajduje się detergent.

Koniec programu

Po zakończeniu programu i otwarciu drzwi urządzenie jest automatycznie wyłączane.

Zakręcić zawór wody.

10. WSKAZÓWKI I PORADY

10.1 Informacje ogólne

Stosowanie się do poniższych wskazówek pomoże zapewnić optymalne efekty prania i suszenia podczas codziennej eksploatacji oraz przyczyni się do ochrony środowiska.

- Większe resztki żywności z naczyń należy wyrzucić do kosza.
- Nie opłukiwać naczyń ręcznie. W razie potrzeby użyć programu zmywania wstępnego (jeśli jest dostępny) lub wybrać program z fazą zmywania wstępnego.
- Należy zawsze wykorzystywać całą pojemność koszy.
- Podczas ładowania urządzenia sprawdzić, czy woda wydostająca się z dysz ramion spryskujących ma swobodny dostęp do naczyń. Upewnić się, że przedmioty nie stykają się ze sobą ani się nie zasłaniają.
- Możliwe jest używanie osobno detergentu, płynu nabyłyszczającego i soli do zmywarek lub używanie tabletek wieloskładnikowych (np. typu „3 w 1”, „4 w 1”, „Wszystko w jednym”). Przestrzegać informacji podanych na opakowaniu.
- Ustawić odpowiedni program dla określonego rodzaju naczyń i poziomu zabrudzenia. W programie ECO uzyskuje się największą efektywność zużycia wody i energii elektrycznej podczas zmywania średnio zabrudzonych naczyń i sztućców.

10.2 Stosowanie soli, płynu nabyłyszczającego i detergentu

- Należy stosować wyłącznie sól, płyn nabyłyszczający i detergent do

zmywarek. Inne produkty mogą uszkodzić urządzenie.

- Tabletki wieloskładnikowe są zwykle przeznaczone do użycia z wodą o twardości do 21°dH. Gdy twardość wody jest większa, należy oprócz tabletek wieloskładnikowych stosować także płyn nabyłyszczający i sól. Jednak do twardej i bardzo twardej wody zaleca się stosowanie się osobno detergentu (w postaci proszku, żelu lub tabletek bez dodatkowych funkcji), płynu nabyłyszczającego i soli, aby zapewnić optymalne efekty mycia i suszenia.
- Aby stosować tabletki wieloskładnikowe, należy wybrać opcję Multitab (jeśli jest dostępna). Opcja ta wpływa na poprawę efektów zmywania i suszenia podczas korzystania z tabletek wieloskładnikowych.
- Detergent w tabletkach nie rozpuszcza się całkowicie w trakcie krótkich programów. Zaleca się stosowanie tabletek przy długich programach, aby zapobiec osadzaniu się detergentu na naczyńkach.
- Nie używać większej ilości detergentu niż zalecana. Postępować zgodnie ze wskazówkami podanymi na opakowaniu detergentu.

10.3 Postępowanie w przypadku zaprzestania korzystania z tabletek wieloskładnikowych

Przed rozpoczęciem stosowania oddzielnie dozowanego detergentu, soli i

plynu nabłyszczającego należy wykonać poniższą procedurę.

1. Ustawić najwyższy poziom zmiękczenia wody.
2. Upewnić się, że zbiornik soli oraz dozownik plynu nabłyszczającego są pełne.
3. Uruchomić najkrótszy program z fazą płukania. Nie dodawać detergentu ani nie umieszczać naczyń w koszach.
4. Po zakończeniu programu ustawić stopień zmiękczenia wody odpowiednio do twardości wody doprowadzanej do urządzenia.
5. Wyregulować dozowanie plynu nabłyszczającego.

10.4 Ładowanie koszy

- W urządzeniu należy zmywać przedmioty, które są przystosowane do zmywania w zmywarkach.
- Nie wkładać do urządzenia elementów wykonanych z drewna, rogu, aluminium, cynołowiu i miedzi.
- Nie wkładać do urządzenia przedmiotów, które mogą pochłaniać wodę (gąbki, ściereczki).
- Usunąć z naczyń resztki jedzenia.
- Namoczyć przypalone resztki potraw.
- Wklęsłe naczynia (kubki, szklanki i miski) układać otworami w dół.
- Upewnić się, że naczynia i sztućce nie przylegają do siebie. Wymieszać łyżki z innymi sztućcami.
- Upewnić się, że szklanki nie stykają się ze sobą.
- Małe elementy umieścić w koszu na sztućce.

- Lekkie elementy umieścić w górnym koszu. Upewnić się, że naczynia się nie przemieszczają.
- Przed uruchomieniem programu upewnić się, że ramię spryskujące może swobodnie się obracać.

10.5 Przed rozpoczęciem programu

Upewnić się, że:

- filtry są czyste i prawidłowo założone;
- pokrywa zbiornika soli nie jest poluzowana;
- ramiona spryskujące są drożne;
- w zmywarce znajduje się sól do zmywarek i plyn nabłyszczający (chyba że stosowane są wieloskładnikowe tabletki z detergentem);
- ułożenie naczyń i przyborów kuchennych w koszach jest prawidłowe;
- program jest odpowiedni dla danego rodzaju załadunku i stopnia zabrudzenia;
- użyto prawidłową ilość detergentu.

10.6 Opróżnianie koszy

1. Przed wyjęciem naczyń ze zmywarki poczekać, aż wystygną. Gorące naczynia łatwo ulegają uszkodzeniu.
2. Najpierw wyjmować naczynia z dolnego kosza, a potem z górnego.



Po zakończeniu programu po bokach oraz na drzwiach urządzenia może wciąż znajdować się woda.

11. KONSERWACJA I CZYSZCZENIE



OSTRZEŻENIE!

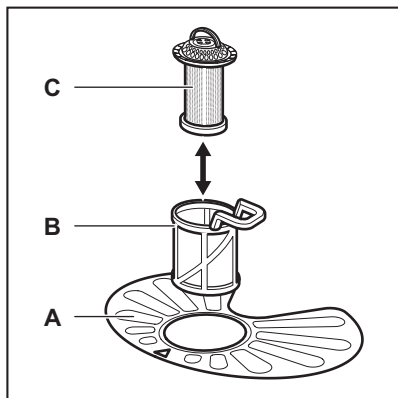
Przed przystąpieniem do konserwacji należy wyłączyć urządzenie i wyjąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazda elektrycznego.



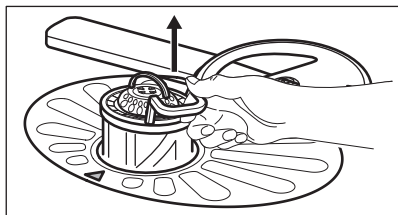
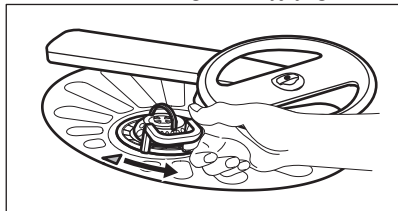
Budne filtry i zapchane ramiona spryskujące pogarszają efekt zmywania. Należy je regularnie sprawdzać i w razie potrzeby wyczyścić.

11.1 Czyszczenie filtrów

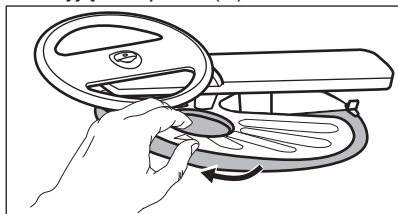
System filtrów składa się z 3 części.



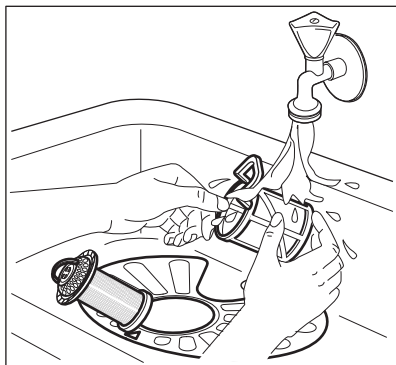
1. Obrócić filtr (B) przeciwnie do ruchu wskazówek zegara i wyjąć go.



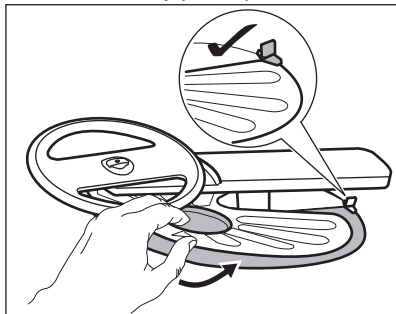
2. Wyjąć filtr (C) z filtra (B).
3. Wyjąć filtr płaski (A).



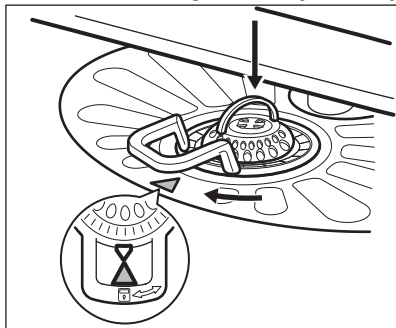
4. Umyć filtry.



5. Upewnić się, że wokół krawędzi osadnika nie znajdują się resztki żywności ani zanieczyszczenia.
6. Włożyć na miejsce filtr płaski (A). Upewnić się, że jest prawidłowo umieszczony pod 2 prowadnicami.



7. Włożyć filtry (B) i (C).
8. Włożyć filtr (B) do filtra płaskiego (A). Obrócić zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aż się zablokuje.



**UWAGA!**

Nieprawidłowe umiejscowienie filtrów może skutkować niezadowolającymi efektami zmywania i uszkodzeniem urządzenia.

11.2 Czyszczenie ramion spryskujących

Nie wolno wyjmować ramion spryskujących. Jeżeli otwory w ramionach spryskujących są zatkane, zabrudzenia należy usunąć przy pomocy cienkiego i zaostzonego przedmiotu.

11.3 Czyszczenie obudowy

- Czyścić urządzenie za pomocą wilgotnej szmatki.

- Używać wyłącznie neutralnych detergentów.
- Nie używać produktów ściernych, myjek do szorowania ani rozpuszczalników.

11.4 Czyszczenie wnętrza

- Urządzenie, w tym gumową uszczelkę drzwi, należy czyścić wilgotną miękką szmatką.
- Częste korzystanie z krótkich programów może powodować osadzanie się tłuszczu i kamienia wewnątrz urządzenia. Aby temu zapobiec, zaleca się korzystanie z długich programów co najmniej 2 razy w miesiącu.

12. ROZWIĄZYWANIE PROBLEMÓW

Jeśli urządzenie nie daje się uruchomić lub przestaje działać podczas pracy. Przed skontaktowaniem się z autoryzowanym centrum serwisowym należy sprawdzić, czy problem można rozwiązać samodzielnie, korzystając z informacji zawartych w tabeli.

Przy niektórych usterkach na wyświetlaczu pojawia się kod alarmowy.

Problem i kod alarmowy	Możliwe rozwiązanie
Urządzenie nie włącza się.	• Upewnić się, że wtyczka przewodu zasilającego jest włożona do gniazdka. • Upewnić się, że bezpiecznik w skrzynce bezpieczników jest sprawny.
Program nie uruchamia się.	• Upewnić się, że drzwi urządzenia są zamknięte. • Jeśli wybrano opóźnienie rozpoczęcia programu, należy je anulować lub poczekać do końca odliczania czasu. • W urządzeniu rozpoczął się proces doprowadzania żywicy do zmękczacza wody. Czas trwania tego procesu wynosi około 5 minut.

Problem i kod alarmowy	Możliwe rozwiązanie
Urządzenie nie napelnia się wodą. Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie 10 .	• Sprawdzić, czy zawór wody jest otwarty. • Upewnić się, że ciśnienie wody nie jest zbyt niskie. W tym celu należy skontaktować się z miejscowym zakładem wodociągowym. • Upewnić się, że zawór wody jest drożny. • Upewnić się, że filtr w węży dopływowym jest drożny. • Upewnić się, że węży dopływowy nie jest zagięty ani przygnieciony.
Urządzenie nie wypompuje wody. Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie 20 .	• Upewnić się, że syfon zlewozmywaka jest drożny. • Upewnić się, że węży spustowy nie jest zagięty ani przygnieciony.
Włączyło się zabezpieczenie przed zalaniem. Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie 30 .	• Zakręcić zawór wody i skontaktować się z autoryzowanym centrum serwisowym.

Po sprawdzeniu urządzenia należy je wyłączyć i włączyć. Jeśli problem wystąpi ponownie, należy skontaktować się z autoryzowanym centrum serwisowym.

Jeśli pojawi się kod błędu nieujęty w tabeli, należy skontaktować się z autoryzowanym centrum serwisowym.

12.1 Efekty zmywania i suszenia są niezadowolające

Problem	Możliwe rozwiązanie
Białawe smugi lub niebieskawość na szklankach i naczyniach.	• Za dużo płynu nabłyszczającego. Obrócić pokrętkę regulacji dozowania płynu nabłyszczającego, aby zmniejszyć dozowanie. • Użyto za dużo detergentu.
Plamy i ślady po odparowanych kropkach wody na szklankach i naczyniach.	• Za mało płynu nabłyszczającego. Obrócić pokrętkę regulacji dozowania płynu nabłyszczającego, aby zwiększyć dozowanie. • Przyczyną może być jakość płynu nabłyszczającego.
Naczynia są mokre.	• Program nie obejmuje fazy suszenia lub faza suszenia odbywa się w niskiej temperaturze. • Dozownik płynu nabłyszczającego jest pusty. • Przyczyną może być jakość płynu nabłyszczającego. • Przyczyną może być jakość wieloskładnikowych tabletek. Należy wypróbować inną markę lub włączyć dozownik płynu nabłyszczającego i zastosować płyn nabłyszczający wraz z wieloskładnikowymi tabletkami.



Patrz rozdział „**Wskazówki i porady**”, gdzie omówiono inne możliwe przyczyny.

13. DANE TECHNICZNE

Wymiary	Szerokość / Wysokość / Głębokość (mm)	596 / 818-898 / 550
Podłączenie do sieci elektrycznej ¹⁾	Napięcie (V)	220 - 240
	Częstotliwość (Hz)	50
Cisnienie doprowadzanej wody	Min./maks. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Dopływ wody	Zimna lub ciepła woda ²⁾	maks. 60°C
Pojemność	Liczba standardowych nakryć	15
Pobór mocy	Tryb czuwania (W)	0.99
Pobór mocy	Tryb wyłączenia (W)	0.10

¹⁾ Pozostałe wartości znajdują się na tabliczce znamionowej.

²⁾ Jeżeli ciepła woda pochodzi z alternatywnego źródła energii (np. z kolektorów słonecznych, elektrowni wiatrowych), można użyć jej do zasilania urządzenia, aby zmniejszyć zużycie energii.

14. OCHRONA ŚRODOWISKA

Materiały oznaczone symbolem  należy poddać recyklingowi. Opakowanie urządzenia włożyć do odpowiedniego pojemnika w celu przeprowadzenia recyklingu. Należy zadbać o ponowne przetwarzanie odpadów urządzeń elektrycznych i elektronicznych, aby chronić środowisko naturalne oraz ludzkie zdrowie. Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  wraz z odpadami domowymi. Należy zwrócić produkt do miejscowego punktu recyklingu lub skontaktować się z odpowiednimi lokalnymi władzami.

ÍNDICE

1. INFORMAÇÕES DE SEGURANÇA.....	43
2. INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA.....	44
3. DESCRIÇÃO DO PRODUTO.....	46
4. PAINEL DE COMANDOS.....	46
5. PROGRAMAS.....	47
6. PROGRAMAÇÕES.....	49
7. OPÇÕES.....	52
8. ANTES DA PRIMEIRA UTILIZAÇÃO.....	52
9. UTILIZAÇÃO DIÁRIA.....	54
10. SUGESTÕES E DICAS.....	55
11. MANUTENÇÃO E LIMPEZA.....	57
12. RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS.....	59
13. INFORMAÇÃO TÉCNICA.....	60

ESTAMOS A PENSAR EM SI

Obrigado por ter adquirido um aparelho Electrolux. Escolheu um produto que traz com ele décadas de experiência profissional e inovação. Engenhoso e elegante, foi concebido a pensar em si. Assim, quando o utilizar, terá a tranquilidade de saber que terá sempre óptimos resultados.

Bem-vindo(a) à Electrolux.

Visite o nosso website para:



Resolver problemas e obter conselhos de utilização, catálogos e informações sobre serviços:

www.electrolux.com



Registar o seu produto para beneficiar de um serviço melhor:

www.registerelectrolux.com



Adquirir acessórios, consumíveis e peças de substituição originais para o seu aparelho:

www.electrolux.com/shop

APOIO AO CLIENTE E ASSISTÊNCIA

Utilize sempre peças de substituição originais.

Quando contactar o nosso Centro de Assistência Autorizado, certifique-se de que tem os seguintes dados disponíveis: Modelo, PNC, Número de Série.

A informação encontra-se na placa de características.



Aviso / Cuidado - Informações de segurança



Informações gerais e sugestões



Informações ambientais

Sujeito a alterações sem aviso prévio.

1. ⚠ INFORMAÇÕES DE SEGURANÇA

Leia atentamente as instruções fornecidas antes de instalar e utilizar o aparelho. O fabricante não é responsável por lesões ou danos resultantes de instalação e utilização incorrectas. Guarde sempre as instruções junto do aparelho para futura referência.

1.1 Segurança geral

- Este aparelho destina-se exclusivamente a utilizações domésticas ou semelhantes, tais como:
 - turismo rural; áreas de cozinha destinadas ao pessoal em lojas, escritórios e outros ambientes de trabalho;
 - utilização por clientes de hotéis, motéis e outros ambientes do tipo residencial.
- Não altere as especificações deste aparelho.
- A pressão da água fornecida tem de estar entre 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (Mpa)
- Respeite o volume máximo de loiça de 15 pessoas.
- Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído pelo fabricante, por um agente de assistência autorizado ou por uma pessoa igualmente qualificada, para evitar perigos.
- Coloque as facas e todas as cutelarias de ponta afiada no cesto de talheres com as pontas viradas para baixo ou na horizontal.
- Não deixe a porta do aparelho aberta sem supervisão, para evitar quedas sobre esta.
- Antes de qualquer acção de manutenção, desactive o aparelho e desligue a ficha da tomada eléctrica.
- Não utilize jactos de água ou vapor para limpar o aparelho.
- O aparelho deve ser ligado à rede de abastecimento de água com os novos conjuntos de mangueiras fornecidos. Os conjuntos de mangueiras antigos não podem ser reutilizados.

1.2 Segurança para crianças e pessoas vulneráveis

- Este aparelho pode ser utilizado por crianças com 8 anos ou mais e por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com pouca experiência e conhecimento se tiverem recebido supervisão ou instruções relativas à utilização do aparelho de forma segura e compreenderem os perigos envolvidos.
- Não permita que as crianças brinquem com o aparelho.
- Mantenha todos os detergentes fora do alcance das crianças.
- Mantenha as crianças e os animais domésticos afastados da porta do aparelho quando esta estiver aberta.
- A limpeza e a manutenção básica não devem ser efectuadas por crianças sem supervisão.

2. INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA

2.1 Instalação

- Remova toda a embalagem.
- Não instale nem utilize o aparelho se ele estiver danificado.
- Não instale nem utilize o aparelho em locais com temperatura inferior a 0 °C.
- Cumpra as instruções de instalação fornecidas com o aparelho.
- Certifique-se de que o aparelho é instalado debaixo e ao lado de estruturas seguras.
- Utilize sempre uma tomada devidamente instalada e à prova de choques eléctricos.
- Não utilize adaptadores de tomadas duplas ou triplas, nem cabos de extensão.
- Certifique-se de que não danifica a ficha e o cabo de alimentação eléctrica. Se for necessário substituir o cabo de alimentação, esta operação deve ser efectuada pelo nosso Centro de Assistência Técnica.

2.2 Ligação eléctrica



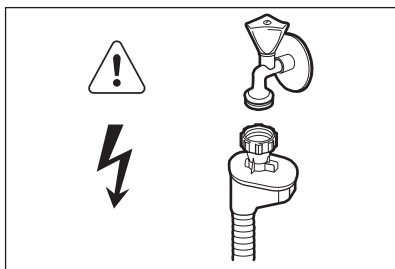
ADVERTÊNCIA!

Risco de incêndio e choque eléctrico.

- O aparelho tem de ficar ligado à terra.
- Certifique-se de que a informação sobre a ligação eléctrica existente na placa de características está em conformidade com a alimentação eléctrica. Se não estiver, contacte um electricista.
- Ligue a ficha à tomada de alimentação eléctrica apenas no final da instalação. Certifique-se de que a ficha fica acessível após a instalação.
- Não puxe o cabo de alimentação para desligar o aparelho. Puxe sempre a ficha.
- Este aparelho está em conformidade com as Directivas da UE.
- Apenas para o Reino Unido e para a Irlanda. O aparelho possui uma ficha com classificação de 13 A. Caso tenha de mudar o fusível da ficha eléctrica, utilize um fusível de 13 A ASTA (BS 1362).

2.3 Ligação à rede de abastecimento de água

- Certifique-se de que não danifica as mangueiras de água.
- Antes de ligar o aparelho a canos novos ou canos que não sejam usados há muito tempo, deixe sair água até que saia limpa.
- Na primeira utilização do aparelho, certifique-se de que não há fugas de água.
- A mangueira de entrada de água possui uma válvula de segurança e um revestimento com um cabo de alimentação no seu interior.



ADVERTÊNCIA!

Voltagem perigosa.

- Se a mangueira de entrada de água estiver danificada, desligue imediatamente a ficha da tomada eléctrica. Contacte a Assistência Técnica Autorizada para substituir a mangueira de entrada de água.

2.4 Utilização

- Não se sente nem se apoie na porta quando estiver aberta.
- Os detergentes de máquina de lavar loiça são perigosos. Cumpra as instruções de segurança existentes na embalagem do detergente.
- Não beba a água do aparelho, nem a utilize para qualquer outro fim.
- Não retire a loiça do aparelho enquanto o programa não estiver concluído. Pode ainda haver detergente na loiça.
- O aparelho pode libertar vapor quente se abrir a porta quando um programa estiver em funcionamento.
- Não coloque produtos inflamáveis, nem objectos molhados com produtos inflamáveis, no interior, perto ou em cima do aparelho.

2.5 Eliminação

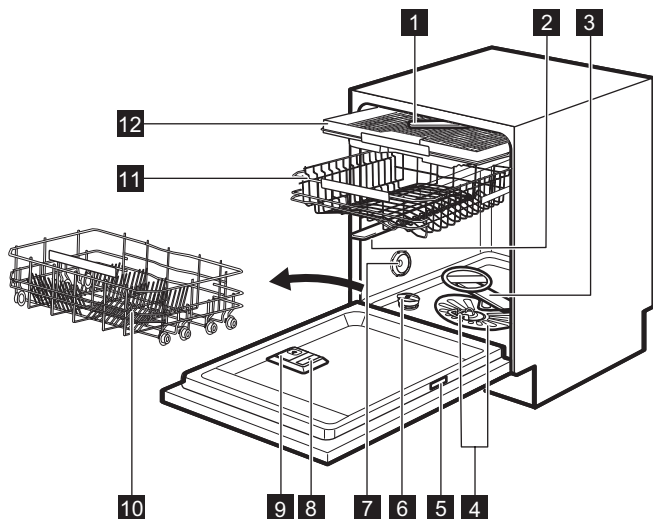


ADVERTÊNCIA!

Risco de ferimentos ou asfixia.

- Desligue o aparelho da alimentação eléctrica.
- Corte o cabo de alimentação eléctrica e elimine-o.
- Remova o trinco da porta para evitar que crianças ou animais de estimação possam ficar aprisionados no interior do aparelho.

3. DESCRIÇÃO DO PRODUTO



- 1 Braço aspersor do topo
- 2 Braço aspersor superior
- 3 Braço aspersor inferior
- 4 Filtros
- 5 Placa de características
- 6 Depósito de sal
- 7 Ranhura de ventilação
- 8 Distribuidor de abrillantador
- 9 Distribuidor de detergente
- 10 Cesto de talheres
- 11 Cesto inferior
- 12 Cesto superior

3.1 Beam-on-Floor

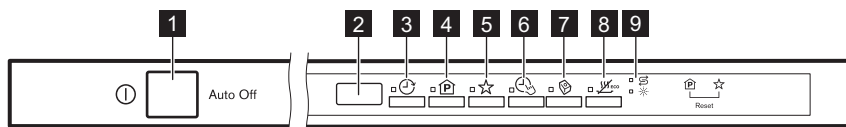
O Beam-on-Floor é uma luz que é projectada no chão, por baixo da porta do aparelho.

- Quando um programa inicia, aparece uma luz vermelha que permanece acesa durante todo o programa.
- Quando o programa termina, aparece uma luz verde.
- Quando o aparelho tem uma anomalia, a luz vermelha fica intermitente.



O Beam-on-Floor apaga-se quando o aparelho é desactivado.

4. PAINEL DE COMANDOS



- 1 Botão On/Off
- 2 Visor
- 3 Botão **Delay**
- 4 Botão **Program**

- 5 Botão **MyFavourite**
- 6 Botão **TimeManager**
- 7 Botão **Multitab**
- 8 Botão **EnergySaver**

9 Indicadores

4.1 Indicadores

Indicador	Descrição
	Indicador de falta de sal. Está desligado durante o funcionamento dos programas.
	Indicador de falta de abrillantador. Está desligado durante o funcionamento dos programas.

5. PROGRAMAS

Programa	Nível de sujidade Tipo de carga	Fases do programa	Opções
P1 ECO 1)	- Sujidade normal - Faianças e talheres	- Pré-lavagem - Lavagem a 50 °C - Enxaguamentos - Secagem	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P2 AUTO 2)	- Tudo - Faianças, talheres, tachos e panelas	- Pré-lavagem - Lavagem entre 45 °C e 70 °C - Enxaguamentos - Secagem	- EnergySaver - Multitab
P3  3)	- Sujidade diversa - Faianças, talheres, tachos e panelas	- Pré-lavagem - Lavagem a 50 °C e 65 °C - Enxaguamentos - Secagem	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P4  4)	- Sujidade intensa - Faianças, talheres, tachos e panelas	- Pré-lavagem - Lavagem a 70 °C - Enxaguamentos - Secagem	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P5  5)	- Sujidade recente - Faianças e talheres	- Lavagem a 60 °C - Enxaguamentos	Multitab

Programa	Nível de sujidade Tipo de carga	Fases do programa	Opções
P6  6)	• Tudo	• Pré-lavagem	

- 1) Com este programa, terá o consumo de água e energia mais eficiente para faianças e talheres com sujidade normal. (Este é o programa standard para testes.)
- 2) O aparelho detecta o nível de sujidade e a quantidade de loiça nos cestos. Ajusta automaticamente a temperatura e a quantidade de água, o consumo de energia e a duração do programa.
- 3) Este programa é adequado para lavar loiça com sujidade diversa. Sujidade muito intensa no cesto inferior e sujidade normal no cesto superior. A pressão e a temperatura da água no cesto inferior são superiores às aplicadas no cesto superior.
- 4) Este programa tem uma fase de enxaguamento com temperatura elevada para melhorar a higiene. Durante a fase de enxaguamento, a temperatura permanece nos 70 °C durante pelo menos 10 minutos.
- 5) Este programa destina-se à lavagem de uma carga com sujidade recente. Proporciona bons resultados de lavagem em pouco tempo.
- 6) Com este programa, pode enxaguar rapidamente a loiça para evitar a adesão dos resíduos de alimentos aos pratos e a formação de maus odores no aparelho. Não utilize detergente com este programa.

5.1 Valores de consumo

Programa ¹⁾	Água (l)	Energia (kWh)	Duração (min.)
P1 ECO	11	0.961	225
P2 AUTO	7 - 14	0.6 - 1.4	40 - 150
P3 	14 - 16	1.2 - 1.5	139 - 149
P4 	12.5 - 14.5	1.4 - 1.6	154 - 164
P5 	10	0.9	30
P6 	4	0.1	14

1) A pressão e a temperatura da água, as variações da corrente eléctrica, as opções e a quantidade de loiça podem alterar estes valores.

5.2 Informação para testes

Para obter a informação necessária para testes de desempenho, por favor envie um e-mail para:

info.test@dishwasher-production.com

Anote o número do produto (PNC) indicado na placa de características.

6. PROGRAMAÇÕES

6.1 Modo de selecção de programa e modo de utilizador

Quando o aparelho está no modo de selecção de programa, é possível seleccionar um programa e entrar no modo de utilizador.

No modo de utilizador, pode alterar as seguintes definições:

- Nível do amaciador da água, de acordo com a dureza da água.
- Activação ou desactivação do sinal sonoro de fim de programa.
- Desactivação do distribuidor de abrillantador quando pretender utilizar a opção Multitab sem adicionar abrillantador.
- Nível de abrillantador, de acordo com a dosagem necessária.

Estas definições ficam guardadas até que volte a alterá-las.

Como seleccionar o modo de selecção de programa

O aparelho está no modo de selecção de programa quando o visor apresenta o número de programa **P1**.

Normalmente, o aparelho fica no modo de selecção de programa quando é activado. No entanto, se isso não acontecer, pode seleccionar o modo de selecção de programa assim:

Mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que o aparelho entre no modo de selecção de programa.

6.2 Amaciador da água

O amaciador da água remove minerais da água que podem deteriorar os resultados da lavagem do aparelho.

Quanto maior for o conteúdo destes minerais, maior é a dureza da água. A dureza da água é medida em escalas equivalentes.

O amaciador da água deve ser regulado de acordo com a dureza da água da sua área. Os serviços de abastecimento de água podem indicar qual é o grau de dureza da água na sua área. É importante definir o nível correcto do amaciador da água para garantir bons resultados de lavagem.

Dureza da água

Graus alemães (°dH)	Graus franceses (°fH)	mmol/l	Graus Clarke	Nível do amaciador da água
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2

Graus alemães (°dH)	Graus franceses (°fH)	mmol/l	Graus Clarke	Nível do amaciador da água
<4	<7	<0.7	< 5	1 2)

1) Definição de fábrica.

2) Não utilize sal neste nível.

Como regular o nível do amaciador da água

É necessário que o aparelho esteja no modo de selecção de programa.

1. Para entrar no modo de utilizador, mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que os indicadores , ,  e  comecem a piscar e o visor fique em branco.
2. Prima .
 - Os indicadores ,  e  apagam-se.
 - O indicador  continua a piscar.
 - O visor apresenta a definição actual: por exemplo, **5 L** = nível 5.
3. Prima  repetidamente para alterar a definição.
4. Prima o botão On/Off para confirmar a selecção.

6.3 Distribuidor de abrilhantador

O abrilhantador ajuda a secar a loiça sem riscos e manchas.

O abrilhantador é libertado automaticamente durante a fase de enxaguamento a quente.

Pode ajustar a quantidade de abrilhantador libertado entre 1 (quantidade mínima) e 6 (quantidade máxima). O nível 0 desactiva o distribuidor de abrilhantador e impede a libertação de abrilhantador.

Definição de fábrica: nível 4.

Como definir o nível de abrilhantador

É necessário que o aparelho esteja no modo de selecção de programa.

1. Para entrar no modo de utilizador, mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que os indicadores , ,  e  comecem a piscar e o visor fique em branco.
2. Prima .
 - Os indicadores ,  e  apagam-se.
 - O indicador  continua a piscar.
 - O visor apresenta a definição actual: por exemplo, **4A** = nível 4.
 - Os níveis de abrilhantador vão de 0A a 6A.
 - Nível 0 = nenhum abrilhantador libertado.
3. Prima  repetidamente para alterar a definição.
4. Prima o botão On/Off para confirmar a selecção.

6.4 Utilização do abrilhantador com pastilhas combinadas

Quando activar a opção Multitab, o distribuidor de abrilhantador continua a libertar abrilhantador. Pode desactivar o distribuidor de abrilhantador. Mas os resultados de secagem poderão não ser satisfatórios.

Com o distribuidor de abrilhantador desactivado, o indicador de abrilhantador está sempre apagado.

Como desactivar o distribuidor de abrilhantador

É necessário que o aparelho esteja no modo de selecção de programa.

1. Para entrar no modo de utilizador, mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que os indicadores , ,  e  comecem a piscar e o visor fique em branco.

2. Prima .

- Os indicadores ,  e  apagam-se.
- O indicador  continua a piscar.
- O visor apresenta a definição

actual:   = Distribuidor de abrilhantador activado.

3. Prima  para mudar a definição.

  = Distribuidor de abrilhantador desactivado.

O indicador de abrilhantador apaga-se.

4. Prima o botão On/Off para confirmar a selecção.

6.5 MyFavourite

Com esta opção, pode definir e guardar o programa que utilizar com mais frequência.

Pode guardar apenas 1 programa. Uma nova selecção anula a anterior.

Como guardar o programa MyFavourite

1. Selecciona o programa que pretende guardar.

Pode seleccionar as opções aplicáveis em conjunto com o programa.

2. Mantenha o botão  premido até que o indicador correspondente fique aceso.

Como seleccionar o programa MyFavourite

Prima .

- O indicador MyFavourite acende-se.
- O visor apresenta o número e a duração do programa.
- Se tiver guardado opções juntamente com o programa, os indicadores correspondentes às opções acendem.

6.6 Sinais sonoros

O aparelho emite sinais sonoros quando ocorre alguma anomalia. Não é possível desactivar estes sinais sonoros.

Também existe um sinal sonoro que é emitido quando um programa termina. Este sinal sonoro está desactivado por predefinição, mas é possível activá-lo.

Como activar o sinal sonoro de fim de programa

É necessário que o aparelho esteja no modo de selecção de programa.

1. Para entrar no modo de utilizador, mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que os indicadores , ,  e  comecem a piscar e o visor fique em branco.

2. Prima .

- Os indicadores ,  e  apagam-se.
- O indicador  continua a piscar.
- O visor apresenta a definição

actual:   = Sinal sonoro desligado.

3. Prima  para mudar a definição.

  = Sinal sonoro ligado.

4. Prima o botão On/Off para confirmar a selecção.

7. OPÇÕES



É necessário activar sempre as opções que desejar antes de iniciar um programa. Não é possível activar ou desactivar opções durante o funcionamento de um programa.



Algumas opções não são compatíveis com outras. Se tentar seleccionar opções incompatíveis, o aparelho desactiva automaticamente uma ou mais dessas opções. Apenas os indicadores das opções que ficarem activas continuarão acesos.

7.1 Multitab

Active esta opção quanto utilizar pastilhas combinadas que incluem sal, abrillantador e detergente. Também podem conter outros agentes de limpeza ou enxaguamento.

Esta opção desactiva a libertação de sal. O indicador de sal não acende.

Esta opção aumenta a duração do programa para melhorar os resultados de lavagem e secagem quando se utilizam pastilhas combinadas.

Multitab não é uma opção permanente e tem de ser seleccionada sempre que pretendida para cada ciclo.

Como activar a função Multitab



O indicador correspondente acende.

7.2 TimeManager

Esta opção aumenta a pressão e a temperatura da água. As fases de lavagem e secagem são mais curtas.

A duração total do programa diminui em cerca de 50%.

Os resultados da lavagem são idênticos aos do programa com a duração normal. Os resultados da secagem podem não ser tão bons.

Como activar a função TimeManager

Prima e o indicador correspondente acende-se.

Se a opção não for aplicável ao programa, o indicador correspondente não acende ou fica intermitente durante alguns segundos e apaga-se.

O visor apresenta a duração do programa actualizada.

7.3 EnergySaver

Esta opção diminui a temperatura na última fase de enxaguamento e, consequentemente, o consumo de energia (aproximadamente -25%).

A loiça pode ficar molhada após o fim do programa.

A duração do programa é mais curta.

Como activar a função EnergySaver

Prima e o indicador correspondente acende-se.

Se a opção não for aplicável ao programa, o indicador correspondente não acende ou fica intermitente durante alguns segundos e apaga-se.

O visor apresenta a duração do programa actualizada.

8. ANTES DA PRIMEIRA UTILIZAÇÃO

1. **Certifique-se de que o nível definido para o amaciador da água**

corresponde à dureza da água fornecida. Caso contrário, ajuste o nível do amaciador da água.

2. Encha o depósito de sal.
3. Encha o distribuidor de abrillantador.
4. Abra a torneira da água.
5. Inicie um programa para remover eventuais resíduos de processamento que possam ainda existir no aparelho. Não utilize detergente e não coloque loiça nos cestos.

Quando iniciar um programa, o aparelho pode demorar até 5 minutos a recarregar a resina no amaciador da água. Poderá parecer que o aparelho não está a funcionar. A fase de lavagem começa apenas quando este processo terminar. O processo será repetido periodicamente.

8.1 Depósito de sal



CUIDADO!

Utilize apenas sal específico para máquinas de lavar loiça.

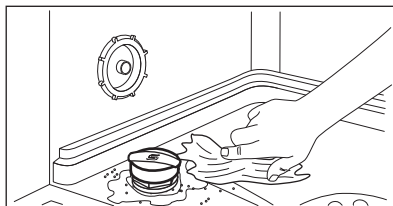
O sal é utilizado para recarregar a resina do amaciador da água e para garantir bons resultados de lavagem no quotidiano.

Como encher o depósito de sal

1. Rode a tampa do depósito de sal no sentido anti-horário e retire-a.
2. Coloque 1 litro de água no depósito de sal (apenas na primeira vez).
3. Encha o depósito de sal com sal para máquinas de lavar loiça.



4. Retire o sal em torno da abertura do depósito de sal.

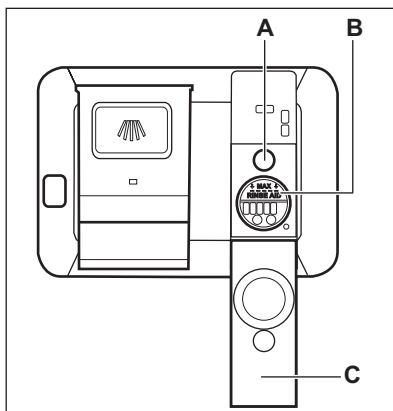


5. Rode a tampa do depósito de sal no sentido horário para fechar.



É possível que saia água e sal do depósito de sal quando estiver a enchê-lo. Isso representa risco de corrosão. Para o evitar, inicie um programa depois de encher o depósito de sal.

8.2 Como encher o distribuidor de abrillantador



CUIDADO!

Utilize apenas abrillantador específico para máquinas de lavar loiça.

1. Abra a tampa (C).
2. Encha o distribuidor (B) até o abrillantador atingir a marca "MAX".
3. Retire o abrillantador entornado com um pano absorvente para evitar demasiada espuma.
4. Feche a tampa. Certifique-se de que a tampa fica fechada e bloqueada.



Encha o distribuidor de abrillantador quando o indicador (A) ficar claro.

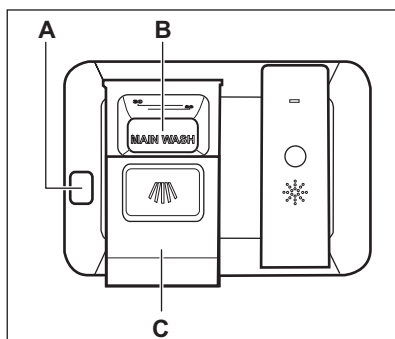
9. UTILIZAÇÃO DIÁRIA

1. Abra a torneira da água.
2. Prima o botão On/Off para activar o aparelho.

Certifique-se de que o aparelho está no modo de utilizador.

- Se o indicador de falta de sal estiver aceso, encha o depósito de sal.
 - Se o indicador de falta de abrillantador estiver aceso, encha o distribuidor de abrillantador.
3. Coloque a loiça nos cestos.
 4. Adicione o detergente. Se utilizar pastilhas de detergente combinadas, active a opção Multitab.
 5. Selecciona e inicie o programa correcto para o tipo de carga e grau de sujidade.

9.1 Utilizar detergente



CUIDADO!

Utilize apenas detergente específico para máquinas de lavar loiça.

1. Prima o botão de libertação (A) para abrir a tampa (C).
2. Coloque o detergente em pó ou pastilha no compartimento (B).
3. Se o programa tiver uma fase de pré-lavagem, coloque uma pequena quantidade de detergente na parte interior da porta do aparelho.
4. Feche a tampa. Certifique-se de que a tampa fica fechada e bloqueada.

9.2 Seleccionar e iniciar um programa

Função Auto Off

Esta função diminui o consumo de energia desactivando automaticamente o aparelho quando não está a funcionar.

A função é accionada nas seguintes situações:

- 5 minutos após o fim do programa.
- 5 minutos após a última acção se o programa não for iniciado.

Iniciar um programa

1. Mantenha a porta do aparelho entreaberta.
2. Prima o botão On/Off para activar o aparelho. Certifique-se de que o aparelho está no modo de selecção de programa.
3. Prima o botão  repetidamente até que o visor apresente o número do programa que pretende iniciar. O visor apresenta o número do programa durante 3 segundos e depois apresenta a duração do programa.
 - Se pretender seleccionar o programa MyFavourite, prima .
 - Os indicadores correspondentes às opções do programa MyFavourite acendem-se.

O visor apresenta o número do programa durante 3 segundos e depois apresenta a duração do programa.

4. Selecciona as opções aplicáveis.
5. Feche a porta do aparelho para iniciar o programa.

Iniciar um programa com início diferido

1. Selecciona um programa.
2. Prima  repetidamente até que o visor apresente o tempo de atraso que pretende definir (de 1 a 24 horas).

O indicador de início diferido acende-se.

3. Feche a porta do aparelho para que a contagem decrescente inicie.

É possível aumentar o tempo de atraso durante a contagem decrescente, mas não é possível alterar a selecção de programa e opções.

Quando a contagem decrescente terminar, o programa inicia.

Abrir a porta do aparelho durante o funcionamento

Se abrir a porta durante o funcionamento de um programa, o aparelho pára de funcionar. Quando fechar a porta, o aparelho continua a partir do ponto de interrupção.



Se abrir a porta durante a fase de secagem e deixá-la aberta durante mais de 30 segundos, o programa termina.

Cancelar o início diferido com a contagem decrescente já iniciada

Quando cancelar um início diferido, terá de seleccionar o programa e as opções novamente.

Mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que o aparelho entre no modo de selecção de programa.

Cancelar o programa

Mantenha os botões  e  premidos em simultâneo até que o aparelho entre no modo de selecção de programa. Certifique-se de que existe detergente no distribuidor de detergente antes de iniciar outro programa.

Fim do programa

Quando o programa terminar e a porta for aberta, o aparelho desactiva-se automaticamente.

Feche a torneira da água.

10. SUGESTÕES E DICAS

10.1 Geral

As sugestões seguintes garantem resultados de lavagem e secagem óptimos e ajudam a proteger o ambiente.

- Retire os resíduos de alimentos maiores dos pratos antes de os colocar na máquina.
- Não passe a loiça por água antes de a colocar na máquina. Se for necessário, utilize o programa de pré-lavagem (se disponível) ou seleccione um programa que tenha fase de pré-lavagem.
- Utilize sempre todo o espaço dos cestos.
- Quando carregar o aparelho, certifique-se de que a água libertada pelos braços aspersores consegue alcançar e lavar toda a loiça. Não coloque peças em contacto com outras ou por cima de outras.
- Pode utilizar detergente, abrillantador e sal para máquina de lavar loiça ou utilizar pastilhas combinadas ("3 em 1", "4 em 1", "Tudo em 1", etc.). Siga as instruções indicadas na embalagem.
- Seleccione o programa de acordo com o tipo de carga e o grau de sujidade. Com o programa ECO, terá o consumo de água e energia mais

eficiente para faianças e talheres com sujidade normal.

10.2 Utilizar sal, abrillantador e detergente

- Utilize apenas sal, abrillantador e detergente próprios para máquina de lavar loiça. Outros produtos podem danificar o aparelho.
- As pastilhas combinadas são adequadas para zonas onde a dureza da água não ultrapasse 21 °dH. Nas áreas onde a dureza da água for superior, é necessário utilizar também abrillantador e sal além das pastilhas combinadas. Para as áreas com água dura ou muito dura, recomendamos a utilização de detergente (pó, gel, pastilhas sem as outras funções), abrillantador e sal em separado para obtenção dos melhores resultados de lavagem e secagem.
- Se utilizar pastilhas combinadas, pode seleccionar a opção Multitab (se disponível). Esta opção melhora os resultados de lavagem e secagem quando se utilizam pastilhas combinadas.
- As pastilhas de detergente não se dissolvem totalmente nos programas curtos. Para evitar resíduos de detergente na loiça, recomendamos que utilize as pastilhas apenas com programas longos.
- Não utilize mais do que a quantidade correcta de detergente. Consulte as instruções na embalagem do detergente.

10.3 O que fazer se quiser deixar de utilizar pastilhas de detergente combinadas

Antes de começar a utilizar detergente, sal e abrillantador em separado, execute o seguinte procedimento:

1. Selecione o nível máximo do amaciador da água.
2. Certifique-se de que o depósito de sal e o depósito de abrillantador estão cheios.
3. Inicie o programa mais curto que tenha uma fase de enxaguamento.

Não utilize detergente e não coloque loiça nos cestos.

4. Quando o programa terminar, regule o nível do amaciador da água para a dureza da água na sua área.
5. Regule a quantidade de abrillantador a libertar.

10.4 Colocar loiça nos cestos

- Utilize o aparelho apenas para lavar loiça que possa ser lavada na máquina.
- Não coloque peças de madeira, marfim, alumínio, estanho ou cobre no aparelho.
- Não coloque itens que possam absorver água na máquina (esponjas, panos domésticos).
- Remova os resíduos de comida da loiça.
- Amoleça os resíduos de comida queimados.
- Coloque as peças ocas (chávenas, copos e panelas) com a abertura para baixo.
- Certifique-se de que os talheres e os pratos não tocam uns nos outros. Misture colheres com outros talheres.
- Certifique-se de que os copos não tocam noutros copos.
- Coloque as peças pequenas no cesto de talheres.
- Coloque as peças leves no cesto superior. Certifique-se de que a loiça não se mexe.
- Certifique-se de que o braço aspersor pode mover-se livremente antes de iniciar um programa.

10.5 Antes de iniciar um programa

Certifique-se de que:

- Os filtros estão limpos e bem instalados.
- A tampa do depósito de sal está bem apertada.
- Os braços aspersores não estão obstruídos.
- Existe abrillantador e sal para máquinas de lavar loiça (excepto se utilizar pastilhas de detergente combinadas).

- A loiça está colocada correctamente nos cestos.
- O programa é adequado ao tipo de carga e ao grau de sujidade.
- Foi utilizada a quantidade de detergente correcta.

10.6 Descarregar os cestos

1. Deixe a loiça arrefecer antes de a retirar do aparelho. A loiça quente danifica-se facilmente.
2. Esvazie primeiro o cesto inferior e só depois o cesto superior.

11. MANUTENÇÃO E LIMPEZA



ADVERTÊNCIA!

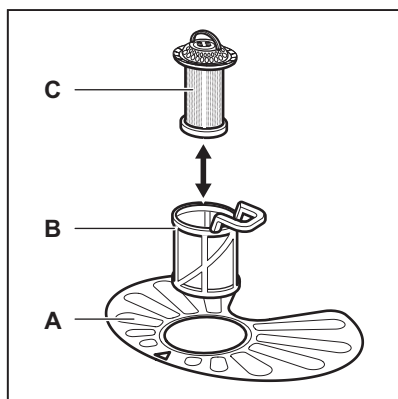
Antes de qualquer acção de manutenção, desactive o aparelho e desligue a ficha da tomada eléctrica.



Se os filtros estiverem sujos e os braços aspersores estiverem obstruídos, os resultados de lavagem são inferiores. Verifique-os regularmente e limpe-os se for necessário.

11.1 Limpar os filtros

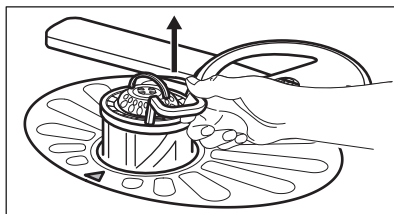
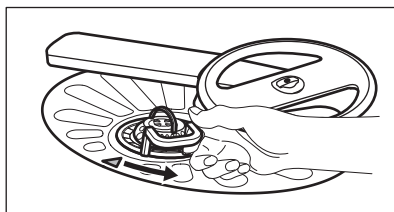
O sistema de filtração é composto por 3 peças.



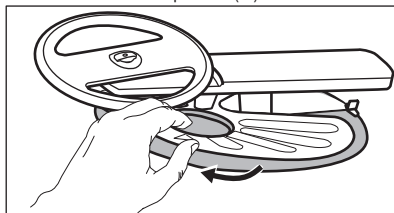
1. Rode o filtro (B) no sentido anti-horário e remova-o.



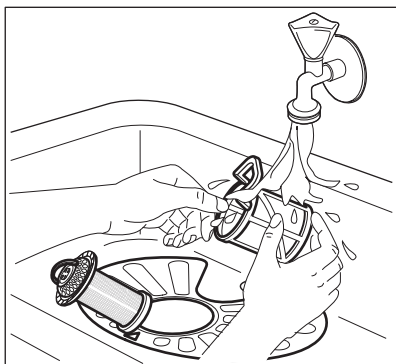
No fim do programa, pode ainda existir água nas partes laterais e na porta do aparelho.



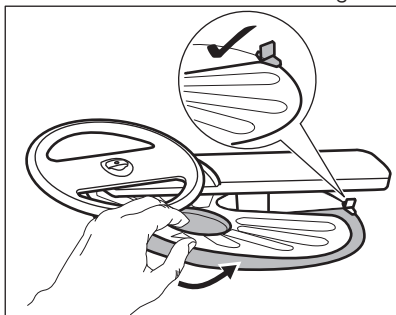
2. Retire o filtro (C) do filtro (B).
3. Retire o filtro plano (A).



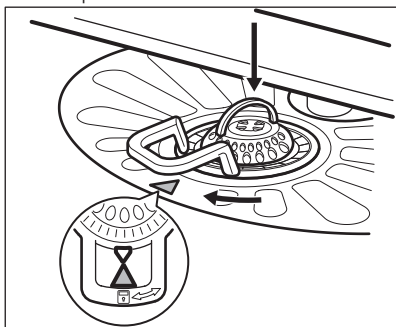
4. Lave os filtros.



5. Certifique-se de que não há resíduos de alimentos ou sujeira dentro e à volta da borda do coletor.
6. Reinstale o filtro plano (A). Certifique-se de que fica posicionado correctamente debaixo das 2 guias.



7. Monte os filtros (B) e (C).
8. Reinstale o filtro (B) no filtro plano (A). Rode-o no sentido horário até bloquear.

**CUIDADO!**

Uma posição incorrecta dos filtros pode causar resultados de lavagem insatisfatórios e danos no aparelho.

11.2 Limpar os braços aspersores

Não retire os braços aspersores. Se os orifícios dos braços aspersores ficarem obstruídos, retire a sujeira com um objecto fino e afiado.

11.3 Limpeza externa

- Limpe o aparelho com um pano macio e húmido.
- Utilize apenas detergentes neutros.
- Não utilize produtos abrasivos, esfregões ou solventes.

11.4 Limpeza do interior

- Limpe o aparelho com cuidado, incluindo a junta de borracha da porta, com um pano macio húmido.
- Se utilizar frequentemente programas de curta duração, poderá ocorrer acumulação de gordura e calcário no interior do aparelho. Para evitar isso, recomendamos que utilize programas de longa duração pelo menos 2 vezes por mês.

12. RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS

Se o aparelho não iniciar ou parar durante o funcionamento. Tente resolver o problema com a ajuda da informação da tabela antes de contactar um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

No caso de alguns problemas, o visor apresenta um código de alarme.

Problema e código de alarme	Solução possível
Não consegue activar o aparelho.	• Certifique-se de que a ficha está ligada na tomada eléctrica. • Certifique-se de que não há um disjuntor desligado no quadro eléctrico.
O programa não inicia.	• Certifique-se de que a porta do aparelho está fechada. • Se tiver seleccionado o Início Diferido, cancele-o ou aguarde até a contagem decrescente terminar. • O aparelho iniciou o procedimento de recarregamento da resina dentro do amaciador da água. O procedimento demora aproximadamente 5 minutos.
O aparelho não se enche com água. O visor apresenta 10 .	• Certifique-se de que a torneira da água está aberta. • Certifique-se de que a pressão do fornecimento de água não é demasiado baixa. Para obter essa informação, contacte os serviços de abastecimento de água locais. • Certifique-se de que a torneira da água não está obstruída. • Certifique-se de que o filtro da mangueira de entrada não está obstruído. • Certifique-se de que a mangueira de entrada não tem dobras ou vincos.
O aparelho não escoar a água. O visor apresenta 20 .	• Certifique-se de que o sifão do lava-loiça não está obstruído. • Certifique-se de que a mangueira de escoamento não tem dobras ou vincos.
O dispositivo anti-inundação está activado. O visor apresenta 30 .	• Feche a torneira da água e contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

Após verificar o aparelho, desligue-o e volte a ligá-lo. Se o problema voltar a ocorrer, contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

No caso de surgir algum código de alarme que não esteja na tabela, contacte um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

12.1 Os resultados de lavagem e de secagem não são satisfatórios

Problema	Solução possível
Riscos esbranquiçados ou camadas azuladas nos copos e pratos.	- Foi libertado demasiado abrillantador. Ajuste o regulador de abrillantador para uma posição inferior. - A quantidade de detergente é demasiada.
Manchas e marcas de água secas nos copos e nos pratos.	- A quantidade de abrillantador libertado não é suficiente. Ajuste o regulador de abrillantador para uma posição superior. - A causa pode estar na qualidade do abrillantador.
A loiça está molhada.	- O programa não tem fase de secagem ou a fase de secagem usa uma temperatura baixa. - O distribuidor de abrillantador está vazio. - A causa pode estar na qualidade do abrillantador. - A causa pode estar na qualidade das pastilhas de detergente combinadas. Experimente uma marca diferente ou active o distribuidor de abrillantador para utilizar abrillantador em conjunto com as pastilhas de detergente combinadas.



Consulte "**Sugestões e dicas**" para conhecer outras causas possíveis.

13. INFORMAÇÃO TÉCNICA

Dimensões	Largura / Altura / Profundidade (mm)	596 / 818-898 / 550
Ligação eléctrica 1)	Tensão (V)	220 - 240
	Frequência (Hz)	50
Pressão do fornecimento de água	Mín. / Máx. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Fornecimento de água	Água fria ou água quente 2)	máx. 60 °C
Capacidade	Requisitos do local de instalação	15
Consumo de energia	Modo On (ligado) (W)	0.99
Consumo de energia	Modo Off (desligado) (W)	0.10

1) Consulte todos os valores na placa de características.

2) Se a água quente for proveniente de fontes de energias renováveis (ex.: painéis solares, energia eólica), utilize-a para diminuir o consumo de energia.

14. PREOCUPAÇÕES AMBIENTAIS

Recicle os materiais que apresentem o símbolo . Coloque a embalagem nos contentores indicados para reciclagem. Ajude a proteger o ambiente e a saúde pública através da reciclagem dos aparelhos eléctricos e electrónicos. Não elimine os aparelhos que tenham o símbolo  juntamente com os resíduos domésticos. Coloque o produto num ponto de recolha para reciclagem local ou contacte as suas autoridades municipais.

CONTENIDO

1. INFORMACIÓN SOBRE SEGURIDAD.....	63
2. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD.....	64
3. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO.....	66
4. PANEL DE CONTROL.....	67
5. PROGRAMAS.....	67
6. AJUSTES.....	69
7. OPCIONES.....	72
8. ANTES DEL PRIMER USO.....	73
9. USO DIARIO.....	74
10. CONSEJOS.....	76
11. MANTENIMIENTO Y LIMPIEZA.....	77
12. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS.....	79
13. INFORMACIÓN TÉCNICA.....	80

PENSAMOS EN USTED

Gracias por adquirir un aparato Electrolux. Ha escogido un producto que contiene décadas de experiencia e innovación profesionales. Ingenioso y elegante, se ha diseñado pensando en usted. Así pues, siempre que lo utilice, puede tener la seguridad de que conseguirá excelentes resultados.

Bienvenido a Electrolux.

Consulte en nuestro sitio web:



Obtener consejos, folletos, soluciones a problemas e información de servicio:
www.electrolux.com



Registrar su producto para recibir un mejor servicio:
www.registerelectrolux.com



Adquirir accesorios, artículos de consumo y recambios originales para su aparato:
www.electrolux.com/shop

ATENCIÓN Y SERVICIO AL CLIENTE

Le recomendamos que utilice recambios originales.

Al contactar con nuestro centro autorizado de servicio técnico, cerciórese de tener la siguiente información a mano: Modelo, PNC, Número de serie.

La información se puede encontrar en la placa de características.



Advertencia / Precaución-Información sobre seguridad



Información general y consejos



Información medioambiental

Salvo modificaciones.

1. ⚠ INFORMACIÓN SOBRE SEGURIDAD

Antes de instalar y utilizar el aparato, lea atentamente las instrucciones facilitadas. El fabricante no se hace responsable de los daños y lesiones causados por una instalación y uso incorrectos. Guarde siempre las instrucciones junto con el aparato para futuras consultas.

1.1 Seguridad general

- Este aparato está concebido para utilizarse en aplicaciones domésticas y similares, tales como:
 - granjas; áreas de cocina para el personal en tiendas, oficinas y otros entornos de trabajo;
 - por clientes en hoteles, moteles, pensiones y otros entornos de tipo residencial.
- No cambie las especificaciones de este aparato.
- La presión de agua de funcionamiento (mínima y máxima) debe estar entre 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bares (MPa)
- Respete el máximo número de ajustes de lugar de 15.
- Si el cable eléctrico sufre algún daño, el fabricante, su Servicio técnico autorizado o un profesional tendrán que cambiarlo para evitar riesgos
- Los cuchillos y otros objetos con puntas afiladas deben colocarse en el cesto para cubiertos con las puntas hacia abajo o en posición horizontal.
- No deje la puerta del aparato abierta sin supervisión para evitar caídas sobre él.
- Antes de proceder con el mantenimiento, apague el aparato y desconecte el enchufe de la red.
- No utilice pulverizadores ni vapor de agua para limpiar el aparato.
- El aparato debe conectarse a la toma de agua utilizando los nuevos juegos de tubos suministrados. No se deben reutilizar los juegos de tubos antiguos.

1.2 Seguridad de niños y personas vulnerables

- Este electrodoméstico puede ser utilizado por niños de 8 años en adelante y personas cuyas capacidades físicas, sensoriales o mentales estén disminuidas o que carezcan de la experiencia y conocimientos suficientes para manejarlo, siempre que cuenten con las instrucciones o la supervisión sobre el uso del electrodoméstico de forma segura y comprendan los riesgos.
- No deje que los niños jueguen con el aparato.
- Mantenga todos los detergentes fuera del alcance de los niños.
- Mantenga a los niños y mascotas alejados del aparato cuando la puerta se encuentre abierta.
- La limpieza y el mantenimiento no podrán realizarlas niños sin supervisión.

2. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD

2.1 Instalación

- Retire todo el embalaje
- No instale ni utilice un aparato dañado.
- No instale ni utilice el aparato en lugares con temperaturas inferiores a 0 °C.
- Siga las instrucciones de instalación suministradas con el aparato.
- Asegúrese de que el aparato se instala debajo y junto a estructuras seguras.

2.2 Conexión eléctrica



ADVERTENCIA!

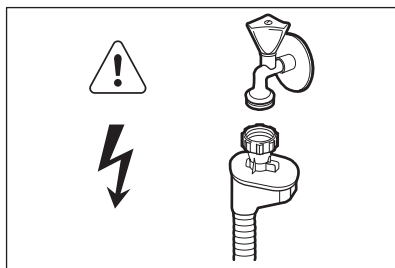
Riesgo de incendios y descargas eléctricas.

- El aparato debe conectarse a tierra.
- Asegúrese de que las especificaciones eléctricas de la placa coincidan con las del suministro eléctrico de su hogar. En caso contrario, póngase en contacto con un electricista.
- Utilice siempre una toma con aislamiento de conexión a tierra correctamente instalada.

- No utilice adaptadores de enchufes múltiples ni cables prolongadores.
- Asegúrese de no provocar daños en el enchufe ni en el cable de red. Si es necesario cambiar el cable de alimentación del aparato, debe hacerlo el centro de servicio técnico autorizado.
- Conecte el enchufe a la toma de corriente únicamente cuando haya terminado la instalación. Asegúrese de tener acceso al enchufe del suministro de red una vez finalizada la instalación.
- No desconecte el aparato tirando del cable de conexión a la red. Tire siempre del enchufe.
- Este aparato cumple las directivas CEE.
- Solo para Reino Unido e Irlanda. El aparato tiene un enchufe de alimentación de 13 amperios. Si es necesario cambiar el fusible del enchufe de alimentación, utilice un fusible ASTA de 13 amperios (BS 1362).

2.3 Conexión de agua

- Asegúrese de no provocar daños en los tubos de agua.
- Antes de conectar el aparato a las nuevas tuberías o a tuberías que no se hayan usado durante mucho tiempo, deje correr el agua hasta que esté limpia.
- La primera vez que utilice el aparato, asegúrese de que no haya fugas.
- La manguera de entrada de agua tiene una válvula de seguridad y un revestimiento con un cable interno de conexión a la red.



ADVERTENCIA!

Voltaje peligroso.

- Si la manguera de entrada de agua está dañada, desconecte el aparato inmediatamente de la toma de corriente. Póngase en contacto con el centro servicio técnico autorizado para

cambiar la manguera de entrada de agua.

2.4 Uso del aparato

- No se siente ni se ponga de pie sobre la puerta abierta.
- Los detergentes para lavavajillas son peligrosos. Siga las instrucciones de seguridad del envase de detergente.
- No beba agua procedente del aparato ni juegue con ella.
- No retire la vajilla del aparato hasta que finalice el programa. Puede quedar detergente en los platos.
- El aparato puede liberar vapor caliente si abre la puerta durante un programa.
- No coloque productos inflamables ni objetos mojados con productos inflamables dentro, cerca o encima del aparato.

2.5 Desecho

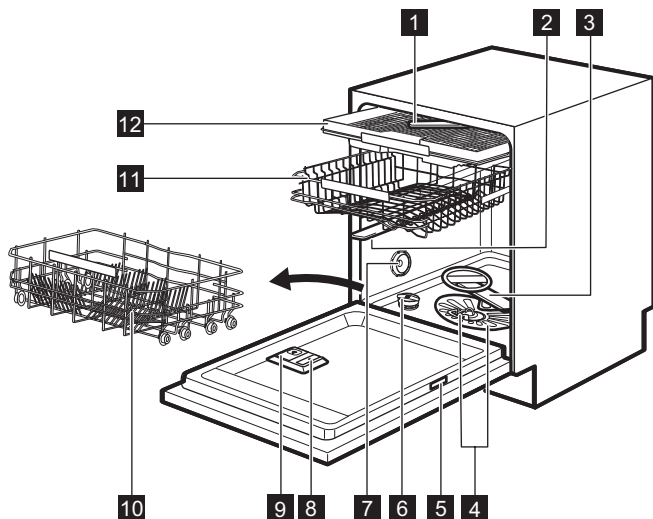


ADVERTENCIA!

Existe riesgo de lesiones o asfixia.

- Desconecte el aparato de la red.
- Corte el cable de conexión a la red y deséchelo.
- Retire el pestillo de la puerta para evitar que los niños y las mascotas queden encerrados en el aparato.

3. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO



- 1** Brazo aspersor del techo
- 2** Brazo aspersor intermedio
- 3** Brazo aspersor inferior
- 4** Filtros
- 5** Placa de características
- 6** Depósito de sal
- 7** Salida de aire
- 8** Dosificador de abrillantador
- 9** Dosificador de detergente
- 10** Cesto para cubiertos
- 11** Cesto inferior
- 12** Cesto superior

- Cuando empieza el programa, la luz roja se enciende y permanece encendida toda la duración del programa.
- Cuando termina el programa, la luz verde se enciende.
- Cuando el aparato presenta una avería, la luz roja parpadea.

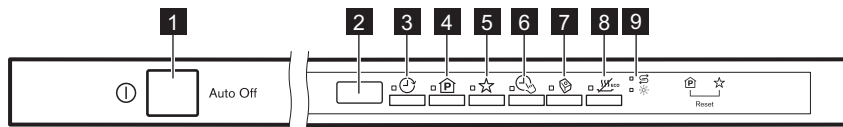


Beam-on-Floor desaparece cuando se desactiva el aparato.

3.1 Beam-on-Floor

Beam-on-Floor es una luz que se muestra en el suelo de la cocina bajo la puerta del aparato.

4. PANEL DE CONTROL



- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| 1 Botón de encendido/apagado | 6 Tecla TimeManager |
| 2 Pantalla | 7 Tecla Multitab |
| 3 Tecla Delay | 8 Tecla EnergySaver |
| 4 Tecla Program | 9 Indicadores |
| 5 Tecla MyFavourite | |

4.1 Indicadores

Indicador	Descripción
	Indicador de sal. Siempre está apagado mientras el programa está en funcionamiento.
	Indicador de abrillantador. Siempre está apagado mientras el programa está en funcionamiento.

5. PROGRAMAS

Programa	Grado de suciedad Tipo de carga	Fases del programa	Opciones
P1 ECO 1)	- Suciedad normal - Vajilla y cubiertos	- Prelavado - Lavado 50 °C - Aclarado - Secado	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P2 AUTO 2)	- Todo - Vajilla, cubiertos, cacerolas y sartenes	- Prelavado - Lavado entre 45 °C y 70 °C - Aclarados - Secado	- EnergySaver - Multitab
P3 3)	- Suciedad mezclada - Vajilla, cubiertos, cacerolas y sartenes	- Prelavado - Lavado 50 °C y 65 °C - Aclarados - Secado	- EnergySaver - TimeManager - Multitab
P4 4)	- Suciedad intensa - Vajilla, cubiertos, cacerolas y sartenes	- Prelavado - Lavado 70 °C - Aclarados - Secado	- EnergySaver - TimeManager - Multitab

Programa	Grado de suciedad Tipo de carga	Fases del programa	Opciones
P5  5)	• Suciedad reciente • Vajilla y cubiertos	• Lavado 60 °C • Aclarados	• Multitab
P6  6)	• Todo	• Prelavado	

- 1) Con este programa se consigue el uso más eficaz del agua y consumo de energía para vajillas y cubiertos con suciedad normal. (Este es el programa estándar para institutos de pruebas.)
- 2) El aparato detecta el tipo de suciedad y la cantidad de objetos que hay en los cestos. Ajusta automáticamente la temperatura y la cantidad del agua, el consumo de energía y la duración del programa.
- 3) Con este programa puede lavar una carga con suciedad variada. Suciedad muy intensa en el cesto inferior y suciedad normal en el cesto superior. La temperatura y la presión del agua en el cesto inferior son mayores que en el cesto superior.
- 4) Este programa tiene una fase de aclarado a alta temperatura para obtener resultados más higiénicos. Durante la fase de aclarado, la temperatura se mantiene a 70 °C durante al menos 10 minutos.
- 5) Con este programa puede lavar una carga con suciedad reciente. Ofrece buenos resultados de lavado en poco tiempo.
- 6) Con este programa puede aclarar la vajilla rápidamente para evitar que los restos de comida se peguen a los platos y se formen olores en el aparato. No utilice detergente con este programa.

5.1 Valores de consumo

Programa 1)	Agua (l)	Energía (kWh)	Duración (min)
P1 ECO	11	0.961	225
P2 AUTO	7 - 14	0.6 - 1.4	40 - 150
P3 	14 - 16	1.2 - 1.5	139 - 149
P4 	12.5 - 14.5	1.4 - 1.6	154 - 164
P5 	10	0.9	30

Programa 1)	Agua (l)	Energía (kWh)	Duración (min)
P6 	4	0.1	14

1) La presión y temperatura del agua, las variaciones del suministro de energía, las opciones y la cantidad de platos pueden alterar los valores.

5.2 Información para los institutos de pruebas

Para obtener toda la información necesaria para la prueba de rendimiento, envíe un correo electrónico a:

info.test@dishwasher-production.com

Anote el número de producto (PNC) que aparece en la placa de características.

6. AJUSTES

6.1 Modo de selección de programa y modo de usuario

Cuando el aparato está en modo de selección de programa es posible ajustar un programa y entrar al modo de usuario.

En el modo de usuario pueden cambiarse los ajustes siguientes:

- El nivel del descalcificador de agua según la dureza del agua.
- La activación o desactivación de la señal acústica para el final del programa.
- La desactivación del dosificador de abrillantador cuando desee usar la opción Multitab y el abrillantador juntos
- El nivel del abrillantador según la dosificación necesaria.

Estos ajustes se guardan hasta que vuelva a cambiarlos.

Cómo ajustar el modo de selección de programa

El aparato está en modo de selección de programa cuando la pantalla muestra el número de programa **P1**.

Al encender el aparato, suele encontrarse en modo de selección de programa. Sin embargo, si no sucede así, puede ajustar el modo de selección de programa de la forma siguiente:

Mantenga pulsadas simultáneamente  y  hasta que el aparato se encuentre en el modo de selección de programa.

6.2 Descalcificador de agua

El descalcificador elimina minerales del suministro de agua, ya que podrían afectar o deteriorar el funcionamiento del aparato.

Cuanto mayor sea el contenido de dichos minerales, más dura será el agua. La dureza del agua se mide en escalas equivalentes.

El descalcificador de agua debe ajustarse en función de la dureza que presente el agua de su zona. La empresa local de suministro de agua puede indicarle el grado de dureza de la misma. Es muy importante ajustar el nivel de descalcificador para obtener un buen resultado de lavado.

Dureza agua

Grados alemanes (°dH)	Grados franceses (°fH)	mmol/l	Grados Clarke	Nivel del descalcificador del agua
47 - 50	84 - 90	8,4 - 9,0	58 - 63	10

Grados alemanes (°dH)	Grados franceses (°fH)	mmol/l	Grados Clarke	Nivel del descalcificador del agua
43 - 46	76 - 83	7,6 - 8,3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6,5 - 7,5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5,1 - 6,4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4,0 - 5,0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3,3 - 3,9	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2,6 - 3,2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1,9 - 2,5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0,7 - 1,8	5 - 12	2
<4	<7	<0,7	< 5	1 2)

1) Ajuste de fábrica.

2) No utilice sal en este nivel.

Cómo ajustar el nivel del descalcificador de agua

El aparato debe estar en modo de selección de programa.

1. Para acceder al modo de usuario mantenga pulsadas simultáneamente

 y  hasta que los indicadores

, ,  y  empiecen a parpadear y la pantalla quede en blanco.

2. Pulse .

- Los indicadores ,  y  se apagan.

- El indicador  continúa parpadeando.

- La pantalla muestra el ajuste actual: p. ej. **5 L** = nivel 5.

3. Pulse  repetidamente para cambiar el ajuste.

4. Pulse la tecla de encendido/apagado para confirmar el ajuste.

6.3 El dosificador de abrillantador

El abrillantador ayuda a secar la vajilla sin rayas ni franjas.

El abrillantador se añade automáticamente durante la fase de aclarado caliente.

Para ajustar la cantidad de abrillantador entre el nivel 1 (cantidad mínima) y el nivel 6 (cantidad máxima). El nivel 0 desactiva el dosificador de abrillantador y no se utiliza abrillantador.

Ajuste de fábrica: nivel 4.

Cómo ajustar el nivel de abrillantador

El aparato debe estar en modo de selección de programa.

1. Para acceder al modo de usuario mantenga pulsadas simultáneamente

 y  hasta que los indicadores

, ,  y  empiecen a parpadear y la pantalla quede en blanco.

2. Pulse .

- Los indicadores ,  y  se apagan.

- El indicador  continúa parpadeando.

- La pantalla muestra el ajuste actual: p. ej. **4A** = nivel 4.

- Los niveles de abrillantador van de 0A a 6A.
- Nivel 0 = no se añade abrillantador.

3. Pulse ☆ repetidamente para cambiar el ajuste.
4. Pulse la tecla de encendido/apagado para confirmar el ajuste.

6.4 Uso de abrillantador y pastillas múltiples

Cuando se activa la opción Multitab, el dosificador de abrillantador sigue liberando abrillantador. Sin embargo, puede desactivar el dosificador de abrillantador. En este caso, el resultado de secado puede no ser satisfactorio.

Con el dosificador de abrillantador desactivado, el indicador de abrillantador siempre está apagado.

Cómo desactivar el dosificador de abrillantador

El aparato debe estar en modo de selección de programa.

1. Para acceder al modo de usuario mantenga pulsadas simultáneamente

 y ☆ hasta que los indicadores

, , ☆ y  empiecen a parpadear y la pantalla quede en blanco.

2. Pulse .

- Los indicadores , ☆ y  se apagan.
- El indicador  continúa parpadeando.
- La pantalla muestra el ajuste actual:  d = dosificador de abrillantador activado

3. Pulse  para cambiar el ajuste.  d = dosificador de abrillantador desactivado

El indicador de abrillantador se apaga.

4. Pulse la tecla de encendido/apagado para confirmar el ajuste.

6.5 MyFavourite

Con esta opción se puede ajustar y guardar el programa que use con mayor frecuencia.

Solo se puede guardar 1 programa. Un nuevo ajuste cancela el anterior.

Cómo guardar el programa MyFavourite

1. Ajuste el programa que desee guardar. También puede ajustar las opciones aplicables junto con el programa.
2. Mantenga pulsada la tecla ☆ hasta que el indicador correspondiente se encienda de forma fija.

Cómo ajustar el programa MyFavourite

Pulse ☆.

- Se enciende el indicador MyFavourite.
- La pantalla muestra el número y la duración del programa.
- Si se han guardado opciones junto con el programa, los indicadores relativos a las opciones se encienden.

6.6 Señales acústicas

Las señales acústicas suenan cuando se produce un fallo del aparato. No es posible desactivar estas señales acústicas.

Al finalizar el programa también suena una señal acústica. Por defecto, esta señal acústica está desactivada pero es posible activarla.

Cómo activar la señal acústica para el final del programa

El aparato debe estar en modo de selección de programa.

1. Para acceder al modo de usuario mantenga pulsadas simultáneamente  y ☆ hasta que los indicadores , , ☆ y  empiecen a

parpadear y la pantalla quede en blanco.

2. Pulse

- Los indicadores ,  y  se apagan.
- El indicador  continúa parpadeando.

- La pantalla muestra el ajuste actual: **0b** = Señal acústica apagada.

3. Pulse para cambiar el ajuste.

1b = Señal acústica encendida.

4. Pulse la tecla de encendido/apagado para confirmar el ajuste.

7. OPCIONES



Cada vez que inicie un programa debe activar las opciones que desee. No es posible activar ni desactivar estas opciones con un programa en marcha.



No todas las opciones son compatibles entre sí. Si ha seleccionado opciones no compatibles, el aparato desactiva automáticamente una o más de ellas. Solo permanecen encendidos los indicadores de las opciones aún activas.

7.1 Multitab

Active esta opción cuando utilice pastillas múltiples que integren las funciones de sal, abrillantador y detergente. También pueden contener otros agentes limpiadores o abrillantadores.

Esta opción desactiva la liberación de sal. El indicador de sal no se enciende.

Mediante esta opción se prolonga la duración del programa para mejorar el resultado de limpieza y secado con el uso de pastillas múltiples.

Multitab no es una opción permanente y ha de seleccionarse en todos los ciclos.

Como activar Multitab

Pulse .

Se enciende el indicador correspondiente.

7.2 TimeManager

Esta opción aumenta la presión y la temperatura del agua. Las fases de lavado y de secado son más cortas.

La duración total del programa disminuye aproximadamente un 50%.

Los resultados del lavado son los mismos que con la duración normal del programa. Los resultados de secado pueden disminuir.

Como activar TimeManager

Pulse : se enciende el indicador correspondiente.

Si la opción no es aplicable al programa, el indicador correspondiente no se enciende o parpadea rápidamente durante unos segundos y después se apaga.

La pantalla muestra la duración actualizada del programa.

7.3 EnergySaver

Esta opción reduce la temperatura de la última fase de enjuague y a la vez el consumo de energía (aproximadamente -25%).

Los platos pueden seguir mojados al terminar el programa.

La duración del programa será menor.

Como activar EnergySaver

Pulse : se enciende el indicador correspondiente.

Si la opción no es aplicable al programa, el indicador correspondiente no se enciende o parpadea rápidamente

durante unos segundos y después se apaga.

La pantalla muestra la duración actualizada del programa.

8. ANTES DEL PRIMER USO

1. **Asegúrese de que el nivel actual del descalcificador coincide con la dureza de su suministro de agua. Si no lo es, ajuste el nivel de descalcificador de agua.**

2. Llene el depósito de sal.
3. Llene el dosificador de abrillantador.
4. Abra la llave de paso.
5. Inicie un programa para eliminar todos los restos de procesamiento que pueda haber en el aparato. No utilice detergente ni cargue los cestos.

Cuando se inicia un programa, el aparato puede tardar hasta 5 minutos en recargar la resina del descalcificador. Parece que el aparato no funciona. La fase de lavado empieza sólo después de que termine este proceso. El proceso se repite periódicamente.

8.1 El depósito de sal



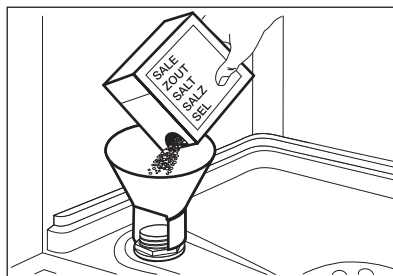
PRECAUCIÓN!

Utilice exclusivamente sal diseñada específicamente para lavavajillas.

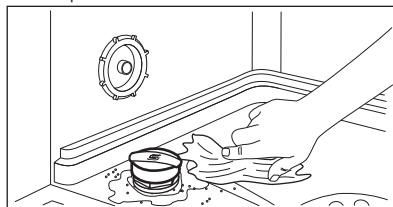
La sal se utiliza para recargar la resina del descalcificador y asegurar un buen resultado de lavado en el uso diario.

Llenado del contenedor de sal

1. Gire la tapa del depósito de sal hacia la izquierda y retírela.
2. Vierta 1 litro de agua en el depósito de sal (solo la primera vez).
3. Llene el depósito con sal para lavavajillas.



4. Elimine los restos de sal que puedan haber quedado en la entrada del depósito.

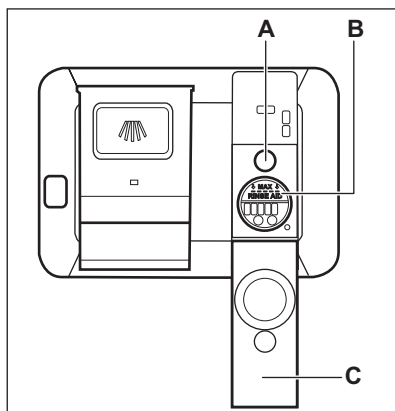


5. Gire la tapa del depósito de sal hacia la derecha para cerrar el depósito de sal.



El agua y la sal pueden salirse del depósito de sal cuando lo llena. Riesgo de corrosión. Para evitarlo, después de llenar el depósito, inicie un programa.

8.2 Cómo llenar el dosificador de abrillantador



PRECAUCIÓN!

Utilice exclusivamente abrillantador diseñado específicamente para lavavajillas.

1. Abra la tapa (C).
2. Llene el dosificador (B) hasta que el abrillantador llegue a la marca "MAX".
3. Limpie las salpicaduras de abrillantador con un paño absorbente para evitar que se forme demasiada espuma.
4. Cierre la tapa. Asegúrese de que la tapa encaja en su sitio.

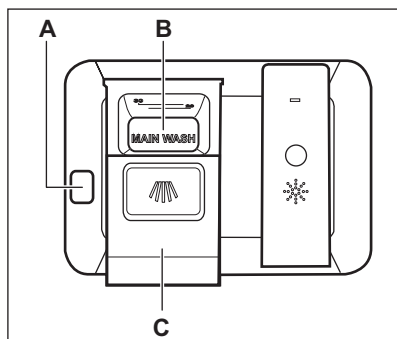


Llene el depósito del abrillantador cuando el indicador (A) aparezca transparente.

9. USO DIARIO

1. Abra la llave de paso.
2. Pulse la tecla de encendido/apagado para encender el aparato.
Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de usuario.
 - Si el indicador de sal está encendido, llene el depósito.
 - Si el indicador de abrillantador está encendido, llene el dosificador de abrillantador.
3. Cargue los cestos.
4. Añada el detergente. Si utiliza pastillas múltiples, active la opción Multitab.
5. Ajuste e inicie el programa adecuado para el tipo de carga y el grado de suciedad.

9.1 Uso del detergente



PRECAUCIÓN!

Utilice exclusivamente detergente diseñado específicamente para lavavajillas.

1. Pulse el botón de apertura (A) para abrir la tapa (C).
2. Coloque el detergente en polvo o pastilla en el compartimento (B).
3. Si el programa tiene una fase de prelavado, inserte una pequeña cantidad de detergente en la parte interior de la puerta del aparato.
4. Cierre la tapa. Asegúrese de que la tapa encaja en su sitio.

9.2 Ajuste e inicio de un programa

La función Auto Off

Esta función reduce el consumo de energía desactivando automáticamente el aparato cuando no se utiliza.

La función se activa:

- 5 minutos después de terminar el programa.
- Después de 5 minutos si no se ha iniciado el programa.

Inicio de un programa

1. Mantenga entreabierta la puerta del aparato.
2. Pulse la tecla de encendido/apagado para encender el aparato. Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de selección de programa.
3. Pulse varias veces  hasta que aparezca en pantalla el número del programa que desea iniciar. La pantalla muestra el número de programa durante unos 3 segundos y después la duración del programa.
 - Si desea seleccionar el programa

MyFavourite, pulse la tecla .

- Los indicadores de las opciones relacionadas con el programa MyFavourite se encienden.

La pantalla muestra el número de programa durante unos 3 segundos y después la duración del programa.

4. Ajuste las opciones aplicables.
5. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

Inicio de un programa con inicio diferido

1. Ajuste un programa.
2. Pulse repetidamente  hasta que la pantalla muestre el tiempo de retardo que desee ajustar (entre 1 y 24 horas). Se enciende el indicador de inicio diferido.
3. Cierre la puerta del aparato para iniciar la cuenta atrás.

Mientras se realiza la cuenta atrás se puede aumentar el tiempo de retardo, pero no es posible cambiar la selección del programa.

El programa se pone en marcha cuando termina la cuenta atrás.

Apertura de la puerta mientras está funcionando el aparato

Si abre la puerta mientras se realiza un programa, el aparato se detiene. Cuando cierre la puerta, el aparato continuará a partir del punto de interrupción.



Si la puerta se abre más de 30 segundos durante la fase de secado, el programa en funcionamiento se termina.

Cancelación del inicio diferido mientras está en curso la cuenta atrás

Si cancela el inicio diferido, debe volver a ajustar el programa y las opciones.

Mantenga pulsadas simultáneamente  y  hasta que el aparato se encuentre en el modo de selección de programa.

Cancelación de un programa

Mantenga pulsadas simultáneamente  y  hasta que el aparato se encuentre en el modo de selección de programa. Compruebe que hay detergente en el dosificador antes de iniciar un nuevo programa.

Fin del programa

Cuando el programa termina y abre la puerta, el aparato se desactiva automáticamente.

Cierre la llave de paso.

10. CONSEJOS

10.1 General

Los consejos siguientes le aseguran un resultado de limpieza de secado óptimo en el uso diario y también le ayudan a proteger el medio ambiente.

- Tire los residuos de alimentos de mayor tamaño de los platos a la basura.
- No enjuague los platos a mano. Si es necesario, utilice el programa de prelavado (en su caso) o seleccione un programa con fase de prelavado.
- Aproveche siempre todo el espacio de los cestos
- Al cargar el aparato, asegúrese de que los platos quedan totalmente al alcance de las boquillas del brazo aspersor para lavarse con el agua que expulsan. Asegúrese de que los objetos no se tocan entre sí ni se cubren unos a otros.
- Puede utilizar detergente para lavavajillas, abrillantador y sal por separado o pastillas múltiples (p. ej. "3en1", "4en1", "Todo en 1"). Siga las instrucciones que aparecen en el envoltorio.
- Seleccione el programa según el tipo de carga y el grado de suciedad. Con el programa ECO se consigue el uso más eficaz del agua y consumo de energía para vajillas y cubiertos con suciedad normal.

10.2 Utilización de sal, abrillantador y detergente

- Utilice únicamente sal, abrillantador y detergente para el lavavajillas. El aparato podría dañarse con otros productos.
- Las pastillas múltiples suelen ser adecuadas para áreas con dureza de agua hasta 21 °dH. En las zonas que superen este límite también deberá utilizarse abrillantador además de pastillas múltiples. Sin embargo, en áreas con agua dura o muy dura, recomendamos utilizar detergente solo (en polvo, gel o pastillas sin funciones adicionales) abrillantador y sal por

separado para conseguir un resultado de limpieza y secado óptimo.

- Si utiliza tabletas múltiples, puede seleccionar la opción Multitab (en su caso). Esta opción mejora el resultado de limpieza y secado con el uso de pastillas múltiples.
- Las pastillas de detergente no se disuelven completamente con programas cortos. Para evitar restos de detergente en la vajilla, se recomienda usar pastillas de detergente con los programas largos.
- No utilice más cantidad de detergente de la recomendada. Consulte las instrucciones del envase del detergente.

10.3 Qué hacer si desea dejar de usar pastillas de detergente

Antes de volver a utilizar por separado detergente, sal y abrillantador, realice el procedimiento siguiente.

1. Ajuste el nivel más alto del descalcificador.
2. Asegúrese de llenar el depósito de sal y el dosificador de abrillantador.
3. Inicie el programa más corto que incluya una fase de aclarado. No añada detergente ni cargue los cestos.
4. Cuando termine el programa, ajuste el descalcificador según la dureza del agua de su zona.
5. Ajuste la cantidad de abrillantador.

10.4 Carga de los cestos

- Utilice el aparato exclusivamente para lavar utensilios aptos para lavavajillas.
- No coloque en el aparato utensilios de madera, cuerno, aluminio, peltre o cobre.
- No coloque en el aparato objetos que puedan absorber agua (esponjas, paños de limpieza, etc.).
- Elimine los restos de comida de los platos.
- Ablande los restos de comida adheridos a la vajilla.

- Coloque los objetos huecos (por ejemplo, tazas, vasos, cazuelas) boca abajo.
- Asegúrese de que los cubiertos y los platos no se adhieran entre sí. Mezcle las cucharas con otros cubiertos.
- Asegúrese de que los vasos no chocan entre sí
- Coloque los objetos pequeños en el cesto de cubiertos.
- Coloque los objetos ligeros en el cesto superior. Asegúrese de que los objetos no se mueven.
- Antes de iniciar un programa, compruebe que el brazo aspersor gira sin obstrucción.

10.5 Antes del inicio de un programa

Compruebe que:

- Los filtros están limpios y bien instalados.
- La tapa del depósito de sal está apretada.

- Los brazos aspersores no están obstruidos.
- Hay abrillantador y sal para lavavajillas (a menos que utilice pastillas múltiples).
- La posición de los objetos en los cestos es correcta.
- El programa es adecuado para el tipo de carga y el grado de suciedad.
- Se utiliza la cantidad correcta de detergente.

10.6 Descarga de los cestos

1. Deje enfriar la vajilla y cristalería antes de retirarla del aparato. Los artículos calientes son sensibles a los golpes.
2. Vacíe primero el cesto inferior y a continuación el superior



Al final del programa puede haber restos de agua en los laterales y en la puerta del aparato.

11. MANTENIMIENTO Y LIMPIEZA



ADVERTENCIA!

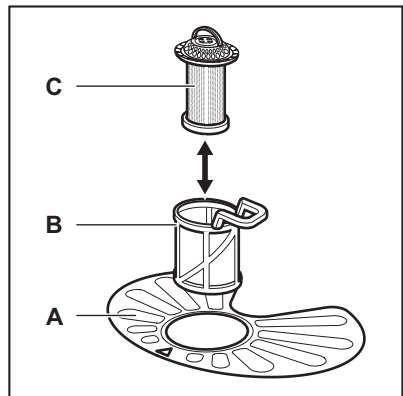
Antes de proceder con el mantenimiento, apague el aparato y desconecte el enchufe de la red.



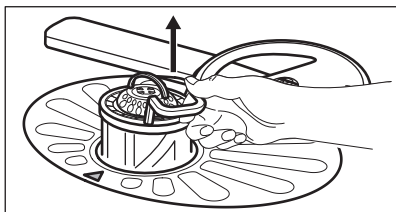
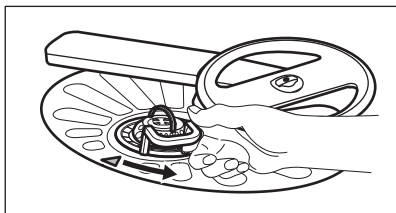
Los filtros sucios y los brazos aspersores obstruidos reducen la calidad del lavado. Revíselos periódicamente y, si es necesario, límpielos.

11.1 Limpieza de los filtros

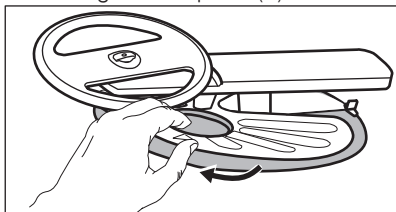
El sistema de filtro está hecho de 3 piezas.



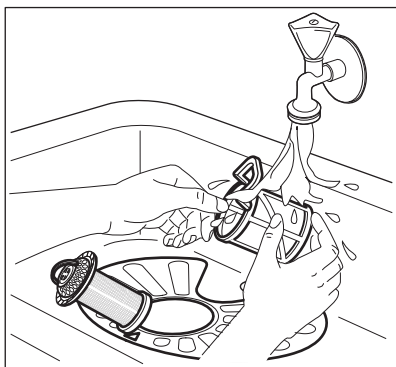
1. Gire el filtro (B) hacia la izquierda y extráigalo.



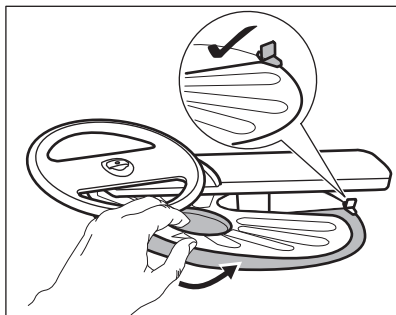
2. Extraiga el filtro (C) del filtro (B).
3. Extraiga el filtro plano (A).



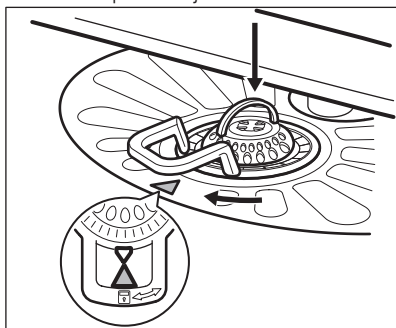
4. Lave los filtros.



5. Asegúrese de que no haya restos de comida ni suciedad alrededor del borde del sumidero.
6. Vuelva a colocar el filtro plano (A). Asegúrese de que esté bien colocado bajo las 2 guías.



7. Vuelva a montar los filtros (B) y (C).
8. Vuelva a colocar el filtro (B) en el filtro plano (A). Gírelo hacia la derecha hasta que encaje.



PRECAUCIÓN!

Una posición incorrecta de los filtros puede dañar el aparato y provocar resultados de lavado no satisfactorios.

11.2 Limpieza de los brazos aspersores

No retire los brazos aspersores. Si los orificios de los brazos aspersores se taponan, retire la suciedad restante con un objeto afilado.

11.3 Limpieza del exterior

- Limpie el aparato con un paño suave humedecido.
- Utilice solo detergentes neutros.
- No utilice productos abrasivos, estropajos duros ni disolventes.

11.4 Limpieza del interior

- Limpie cuidadosamente el aparato, incluida la junta de goma de la puerta, con un paño húmedo.
- Si normalmente utiliza programas de corta duración, estos pueden dejar

depósitos de grasa y sarro en el interior del aparato. Para evitarlo, se recomienda utilizar programas de larga duración al menos dos veces al mes.

12. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Si el aparato no se pone en marcha o se detiene durante el funcionamiento. Antes de ponerse en contacto con el servicio técnico compruebe si puede resolver el problema con ayuda de la información de la tabla.

Algunos fallos de funcionamiento se indican en la pantalla con un código de alarma.

Problema y código de alarma	Posible solución
No se puede encender el aparato.	• Asegúrese de que el enchufe está conectado a la toma de corriente. • Asegúrese de que no hay ningún fusible dañado en la caja de fusibles.
El programa no se pone en marcha.	• Asegúrese de que la puerta del aparato está cerrada. • Si se ha ajustado el inicio diferido, cancele el ajuste o espere hasta el final de la cuenta atrás. • El aparato ha iniciado el proceso de recarga de resina dentro del descalcificador de agua. La duración total del proceso es de aproximadamente 5 minutos.
El aparato no carga agua. La pantalla muestra 10 .	• Compruebe que el grifo está abierto. • Asegúrese de que la presión del agua no sea demasiado baja. Solicite información a la compañía local de suministro de agua. • Compruebe que el grifo no esté obstruido. • Asegúrese de que el filtro de la manguera de entrada no está obstruido. • Asegúrese de que la manguera de entrada no esté doblada ni retorcida.
El aparato no desagua. La pantalla muestra 20 .	• Compruebe que el desagüe no esté obstruido. • Asegúrese de que el tubo de desagüe no esté doblado ni retorcido.
El dispositivo contra inundación se ha puesto en marcha. La pantalla muestra 30 .	• Cierre el grifo y póngase en contacto con el servicio técnico autorizado.

Después de comprobar el aparato, desactívelo y actívelo. Si el problema se vuelve a producir, póngase en contacto con el servicio técnico autorizado.

Respecto a los códigos de alarma no descritos en la tabla, póngase en contacto con el servicio técnico autorizado.

12.1 Los resultados del lavado y el secado no son satisfactorios

Problema	Posible solución
Hay rayas o películas azuladas en vasos y platos.	• La dosificación del abrillantador es demasiado alta. Ajuste el selector de abrillantador en la posición más baja. • La cantidad de detergente es demasiada.
Hay manchas y gotas de agua en vajilla y cristalería	• La dosificación del abrillantador es insuficiente. Ajuste el selector de abrillantador en una posición más alta. • La calidad del abrillantador podría ser la causa.
La vajilla está mojada.	• El programa no tiene una fase de secado o la tiene con una temperatura baja. • El dosificador de abrillantador está vacío. • La calidad del abrillantador podría ser la causa. • La calidad de las tabletas de detergente podría ser la causa. Pruebe con una marca diferente o active el dosificador del abrillantador y utilice éste junto con las tabletas de detergente.

 Consulte otras posibles causas en "**Consejos**".

13. INFORMACIÓN TÉCNICA

Medidas	Ancho / alto / fondo (mm)	596 / 818-898 / 550
Conexión eléctrica 1)	Voltaje (V)	220 - 240
	Frecuencia (Hz)	50
Presión del suministro de agua	Mín. / máx. bares (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Suministro de agua	Agua fría o caliente 2)	máx. 60 °C
Capacidad	Cubiertos	15
Consumo de potencia	Modo encendido (W)	0.99
Consumo de potencia	Modo apagado (W)	0.10

1) Consulte los demás valores en la placa de características.

2) Si el agua caliente procede de fuentes de energía alternativas (por ejemplo, paneles solares, energía eólica), utilice la toma de agua caliente para reducir el consumo de energía.

14. ASPECTOS MEDIOAMBIENTALES

Recicle los materiales con el símbolo . Coloque el material de embalaje en los contenedores adecuados para reciclarlo. Ayude a proteger el medio ambiente y la

salud pública, así como a reciclar residuos de aparatos eléctricos y electrónicos. No deseche los aparatos marcados con el símbolo  junto con los residuos domésticos. Lleve el producto a su centro

de reciclaje local o póngase en contacto con su oficina municipal.

www.electrolux.com/shop



117904320-B-142014